

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

Hans-Peter Dechert zum
VdO-Ehrenmitglied ernannt

Seite 3

Einladung zur
Seniorenweihnachtsfeier

Seite 4

125 Jahre TUS Oberkassel

Seite 5

Fotoamateure beenden nach 70 Jah-
ren ihre Vereinstätigkeit

Seite 9

DRK Beuel wirbt für Blutspende

Seite 20

... und vieles mehr

Kommen Sie zur Seniorenweihnachtsfeier



Bild: Klaus Großjohann

Nach zweijähriger Pause wird der VdO-Oberkassel in diesem Jahr wieder eine Seniorenweihnachtsfeier durchführen können. In den vergangenen Jahren konnten wir die Menschen in Oberkassel, die 65 Jahre und älter sind, hierzu immer persönlich einladen. Die Bezirksverwaltungsstelle hatte hierzu jeweils die aktuellen Adressdaten zur Verfügung gestellt. Aufgrund von Datenschutzbedenken, steht uns diese Möglichkeit seit diesem Jahr leider nicht mehr zur Verfügung. Wir nutzen daher die Oberkasseler Zeitung um Sie zu dieser Veranstaltung einzuladen:

Sonntag, 4. Dezember 2022

Jupp-Gassen-Halle

Einlass: 14:00 Uhr

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: ca. 18:00 Uhr

Alle weiteren Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung finden Sie auf Seite 4.

Aus dem VdO.....	3
TuS Oberkassel 1896 e. V.....	5
AGORa e. V.....	6
Oberkasseler Fußballverein.....	7
Jesus-Maria-Josef Junggesellen-Schützenbruderschaft Oberkassel 1794 e. V.	8
Vereinigung der Fotoamateure Oberkassel.....	9
Tambourcorps Grün-Weiss 1950 e. V.....	10
Freiwillige Feuerwehr-Oberkassel LE 25.....	11
Förderverein zur Erhaltung des kath. Pfarrheim St. Cäcilia.....	12
Oberkasseler Wassersportverein 1923 e. V.	13
Heimatverein Oberkassel e. V.....	14
Power Pänz 2001 e. V.....	15
Oberkasseler Elterninitiative Taubenschlag e. V.	16
Circusschule Corelli e. V.	17
Katholische Frauengemeinschaft.....	18
DRK-Bereitschaft Bonn-Beuel.....	19
WOK e. V.	21
Katholische Frauengemeinschaft - Elferrat.....	22
DK Nixen vom Märchensee 1946 e. V.....	23

Praxis für Physiotherapie Axel Schilmar



Königswinterer Straße 675
53227 Bonn-Oberkassel

Telefon 0228 / 410 969 20
Fax 0228 / 410 969 21

Manuelle Therapie
Krankengymnastik
Lymphdrainage
Massage

Termine nach telefonischer Vereinbarung

bonler
BONN LERNT.

NACHHILFE

ONLINE & PRÄSENZ

SPRACHKURSE

bonler - Bonn lernt.

bonler Küdinghoven: Königswinterer Straße 272
bonler Oberkassel: Königswinterer Straße 704
53227 Bonn

0228/2861 6522
0176/6655 0995

www.bonler.de
info@bonler.de

RALF HUSCH RECHTSANWALT



ARBEITSRECHT • MIETRECHT • VERKEHRSUNFALLRECHT
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT • ALLG. ZIVILRECHT

Römlinghovener Str. 37a • 53227 Bonn-Oberkassel

(0228) 945 899 55 (0228) 945 899 56

post@kanzlei-husch.de www.kanzlei-husch.de

Coaching für wachstumsbegeisterte Menschen

Stabilisieren - Verarbeiten - Integrieren



Claudia Diana Roth

Bonn - Oberkassel
0160 326 4841

EMDR & Trauma Coach
Traumawegweiser.de
-auch online-

- Motivationssteigerung
- Stabilisierung der Selbstwahrnehmung
- Persönlichkeitsentwicklung
- Entwicklung der Eigenverantwortung
- Stress- & Konfliktbewältigung

Selbstmanagement -
Gesundheitsförderung -
Glückswachstum -
Paarberatung -
Selbsthilfegruppen -

Impressum

Herausgeber
Verband der Ortsvereine
Bonn-Oberkassel

Auflage
4.000 Stück

Verantwortlich
1. Vorsitzender
Rolf Sölzen
Rauchlochweg 11
53227 Bonn
Tel.: 0228 8506514

Druckvorstufe
Beisitzer
Thorsten Menzel

Druck
Siebengebirgs-Druck GmbH & Co. KG

VdO verleiht höchste Auszeichnung

Der TuS Oberkassel richtete am Sonntag, den 19. Juni 2022 Hans Peter Dechert zu seinem 85. Geburtstag eine Feier aus. Bei Kaffee und Kuchen wurde im möglichen Rahmen im Seniorenzentrum Theresienau in Oberkassel gefeiert. Der VdO nutzte diese Gelegenheit um Hans Peter Dechert als Ehrenmitglied zu ernennen. Ehrenmitglieder im Verband der Ortsvereine sind Menschen die sich vorbildlich, meist über viele Jahre, ehrenamtlich für das Vereinsleben einsetzen.

So konnte sich Hans Peter Dechert, der seit 1999 in den Vorstand des VdO gewählt wurde und sich bis 2018 als Kassierer um die Finanzen des Verbandes kümmerte, über eine Urkunde und der VdO-Ehrennadel in Gold freuen.

Hans Peter Dechert unterstützt auch heute noch viele Vereine und das über die Grenzen von Oberkassel hinaus.



Der 1. Vorsitzende Rolf Sülzen überreicht die Ernennungsurkunde an Hans-Peter Dechert.



Das neue Ehrenmitglied im VdO mit den Vorstandsmitgliedern Alexandra Stein, Rolf Sülzen und Monika Fritzsche.

Jubiläums-Ehrenamtskarte NRW für 25 Jahre freiwilliges Engagement

Oberbürgermeisterin Katja Dörner überreichte am Mittwoch, 17. August 2022, an die ersten elf Bonnerinnen und Bonner die besondere Auszeichnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Die Jubiläums-Ehrenamtskarte NRW ist ein Zeichen der Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements und ein kleines Dankeschön des Landes Nordrhein-Westfalen für alle, die sich in ihrer Freizeit unentgeltlich einsetzen. Seit dem 17. August 2022 wird auch in Bonn die Jubiläums-Ehrenamtskarte NRW ausgestellt, welche neben der Ehrenamtskarte NRW ein weiteres Instrument der Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements bietet.

In folgenden Bereichen engagieren sich die geehrten Personen: Feuerwehr/Rettungsdienste/Katastrophenschutz, Freizeit, Jugendarbeit, Kirche, Sport und Soziales.

Ausgezeichnet wurden unter anderen die folgenden Personen:
Horst Derenbach: TuS Oberkassel 1896, HSG Geislar-Oberkassel (Zusammenschluss der Handballabteilungen des TV Geislar sowie des TuS Oberkassel)

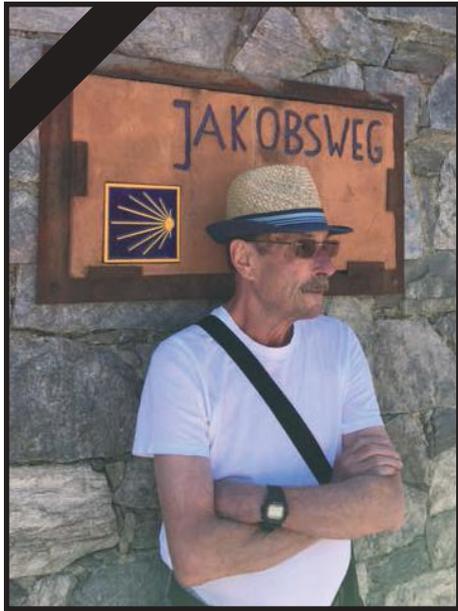
Monika Fritzsche: Damencorps Grün-Orange Römlinghoven, Damenkomitee Nixen vom Märchensee, Verband der Ortsvereine, Kfd Elferratsfrauen aus Oberkassel.

Jan Kühn, Frank Suhre, Karl-Heinz Wenzler: Freiwillige Feuerwehr Löscheinheit Oberkassel.



Die ausgezeichneten Oberkasseler: Karl-Heinz Wenzler, Jan Kühn, Horst Derenbach, Monika Fritzsche und Frank Suhre.

(Bild: Bundesstadt Bonn / Cynthia Rühmekorf)



Eckhard Koch

* 24.02.1950 † 26.06.2022

Vorstandsmitglied im Verband der Ortsvereine Bonn Oberkassel

Der Verband der Ortsvereine trauert um seinen Schriftführer, Eckhard Koch.

Plötzlich und völlig unerwartet traf uns die Nachricht über seinen Tod. Eckhard Koch war seit 2016 im Vorstand des VdO, erst als Zeugwart dann als Schriftführer. Seine Brückenrätsel in der Oberkasseler Zeitung waren sehr beliebt.

Wir werden ihn sehr vermissen!

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

In diesem Jahr werden wir endlich wieder eine Seniorenweihnachtsfeier in der Jupp-Gassen-Halle für unsere Oberkasseler Senioren ausrichten. Hiermit laden wir alle Oberkasseler Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahren für Sonntag, den 4. Dezember 2022 um 15:00 Uhr ein. Unsere Vereine, aber auch wir vom VdO-Vorstand, freuen uns auf Sie und möchten mit Ihnen gemeinsam ein paar schöne vorweihnachtliche Stunden bei Kaffee und Kuchen und einem abwechslungsreichen Programm verbringen. Dank der Mithilfe des Deutschen Roten Kreuzes können wir Menschen mit einer erheblichen Gehbehinderung von Zuhause abholen und nach den gemeinsam verbrachten Stunden auch wieder nach Hause bringen. Zudem befindet sich eine barrierefrei gestaltete Toilette für mobilitätsbehinderte Menschen vor Ort. Eins dürfen wir Ihnen jetzt schon verraten: an diesem Tag werden Sie erstmals die neue ausgezeichnete Bühne zu sehen bekommen!

Datum: Sonntag, den 4. Dezember 2022,
Ort: Jupp-Gassen-Halle (Kastellstraße 31),
Einlass: ab 14:00 Uhr,
Beginn: 15:00 Uhr,
Ende: ca. 18:00 Uhr,
Anmeldung bitte bis Freitag, den 25. November 2022.

Diese Veranstaltung ist für Sie selbstverständlich kostenfrei. Menschen mit einer erheblichen Gehbehinderung holen wir sehr gerne von Zuhause ab und möchten diese für den Fall der Abholung bitten, sich ab 13:30 Uhr bereit zu halten. Machen Sie hierzu einfach entsprechend auf der beiliegenden Anmeldekarte ein Kreuz oder teilen uns dies mit den unten beschriebenen Anmeldealternativen mit. Ein besonderer Dank gilt all denen, die uns mit Rat, Tat, Geld- und Sachspenden unterstützen und all unseren Vereinen, ohne die wir die Veranstaltung in diesem Rahmen nicht umsetzen könnten. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und unsere Seniorenweihnachtsfeier auch finanziell unterstützen möchten, dann freuen wir uns auf eine Einzahlung hier:

Kontoinhaber: Verband der Ortsvereine Bonn-Oberkassel
Kreditinstitut: Sparkasse KölnBonn
IBAN: DE20 3705 0198 0043 5005 78

Wichtig für die Anmeldung zur Seniorenweihnachtsfeier

Gerne können Sie die beigegefügte Postkarte/Anmeldekarte nutzen, um sich zur Seniorenweihnachtsfeier anzumelden. Sie können dies aber auch telefonisch bei Frau Monika Fritzsche unter der Rufnummer 0228 442350 tun oder Sie nutzen unsere E-Mail-Adresse: weihnachtsfeier@vdo-oberkassel.de dazu. Bis zum 25. November 2022 besteht hier die Möglichkeit, die Anmeldekarte persönlich abzugeben:

- AXA Versicherung, Königswinterer Str. 631, 53227 Bonn
- Friseur Lohr, Königswinterer Straße 665, 53227 Bonn
- Himmel und Erde, Königswinterer Str. 708-710, 53227 Bonn

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Alexandra Stein
II. Vorsitzende
Verband der Ortsvereine Bonn-Oberkassel

PRAXIS FÜR
Ergotherapie
— JUTTA ROSEMANN —
staatl. anerkannte Ergotherapeutin und St-Therapeutin

Königswinterer Str. 635 • 53227 Bonn (Oberkassel)
praxis@ergotherapie-rosemann.de • Tel. 0228 410 03 03
Alle Kassen und Privat • www.ergotherapie-rosemann.de

Die TuS-Familie feiert ihren 125. Geburtstag



1896 wurden nicht nur die ersten Olympischen Spiele der Neuzeit in Athen ausgetragen – 18 Sportler in Oberkassel gründeten den Turnverein Oberkassel, heute der Mehrsportverein TuS Oberkassel.



Der Vorstand des TuS Oberkassel: v. l. Armin Seufert, Horst Derenbach, Alice Seufert, Ralf Derenbach, Peter Hahlhege

Eigentlich sollte 2021 das Festjahr für den TuS sein. Eine umfangreiche Festwoche war für den Sommer geplant, mit allem was dazugehört: Sportliches, ein Fest für die Familie und zum Ausklang ein zünftiger Frühschoppen. Corona stellte – wie bei vielen anderen Veranstaltungen auch – alle Planungen auf den Kopf.



Das Jubiläumsfest auf dem Sportplatz Stingenberg war ein großer Erfolg

Das Motto war schon ausgesucht: „Mehr als nur Sport...“, so sollte das Jubiläum überschrieben sein. „Das Familiäre des TuS wissen die Mitglieder zu schätzen“, so Horst Derenbach (80) der seit mittlerweile 39 Jahren den Verein führt, aber im nächsten Jahr das Amt in jüngere Hände übergeben möchte.

Als er im Jahr 1958 mit 16 Jahren dem TuS Oberkassel beitrug, führte Herbert Schonauer, der spätere Bürgermeister von Oberkassel, den Verein. Danach folgten Ludwig Werker, Johannes Lieberwirth und Hans Lepper, bevor 1983 die Ära Derenbach begann.

Der ehemalige Handballer und Schiedsrichter war auch der Initiator des Zusammenschlusses der Handball-Abteilungen des TuS und der TV Geislar. Seit 27 Jahren hat diese Fusion nun Bestand. Nach dem verpassten Aufstieg in die Verbandsliga tritt die Spitzenmannschaft erneut in der Landesliga an.

Zu Aushängeschildern des Vereins wurden im Laufe der Jahre die Handball- und die Tischtennis-Abteilung. Zurückzuführen ist dies auf die hervorragende Arbeit der Trainer und Übungsleiter, die von einer vorbildlichen Jugendarbeit zehren.

Daran war am 22. November 1896 sicherlich nicht zu denken, als sich die sportbegeisterten Oberkasseler Vereinsgründer zu einem Bund aktive Turner zusammenschlossen, deren Erben sich heute zu Recht als große Sportfamilie bezeichnen.

Derenbach ist stolz darauf, dass auch während der Corona-Epidemie kaum Mitglieder dem Verein den Rücken gekehrt haben: „Ich bin dankbar dafür, dass wir auch in schwierigen Zeiten so gut zusammenhalten!“

Der Zusammenhalt ist beim TuS also keine leere Worthülse. Sport wurde auch während der Pandemie betrieben – draußen, wenn es erlaubt war und in den eigenen vier Wänden, wo unter anderem die Trainerin Ute Kampffmeyer per Videoschaltung in die Wohnzimmer kam und Kaassel bewegte.

Auch sie ist ein typisches Mitglied im Verein, der zu ihrer Familie gehört. Die noch 58-Jährige Übungsleiterin begann als fünfjährige beim Kindertanzen und wechselte danach in die Gardetanzgruppe „Nixen vom Märchensee“, die damals schon von ihrer Mutter Christa Obermeier geleitet wurde. Erst im April übergab sie mit 86 Jahren die Leitung und das Training der „Nixen“ an Karoline Gassen, eine ehemalige Nixe.

„Kinder und Jugendliche sind das Kapital eines jeden Vereins“, so Derenbach, der in der Kinder- und Jugendarbeit neben den Breitensport- und Leichtathletikangeboten seines Vereins immer einen Schwerpunkt sieht. Neben traditionsreichen Sportarten bietet der TuS neuen Ideen Raum und passt sich den aktuellen Bedürfnissen an. Kennenlernen kann man die derzeit 22 Aktivitäten und Angebote für Jung und alt auf der Webseite des Vereins unter tusoberkassel.de.

Ob Rückengymnastik, Zumba, Leichtathletik oder eine der vielen Ballsportarten – es ist für jeden etwas dabei.

Am Himmelfahrtstag 2022 konnten dann über 1000 Gäste nachträglich das 125-jährige Vereinsjubiläum endlich angemessen feiern. Auf dem Sportplatz Stingenberg gab es ein tolles Sport- und Familienfest mit Angeboten zum mitmachen und Darbietungen aus dem Verein. Vom Kindersportabzeichen bis zu heißen Clashball-Duellen wurde der Sportplatz in seiner ganzen Breite bespielt. Alle Abteilungen des TuS stellten sich vor und machten Werbung für die Rückkehr zum Vereinssport nach der Pandemie. Einen musikalischen Höhepunkt gab es am Ende mit einem Auftritt von „Kempes Finest“.

Dominik Gassen

Wer will sich schon einen Wolf reissen?

documentus. Ihr neuer Partner für die Vernichtung Ihrer Akten. Auch bei Archivierung und Digitalisierung: Ihre Daten. Rundum sicher.

documentus

Die Handwerker rücken an

Umbauten im Alten Rathaus Oberkassel stehen bevor

Nach einigen Jahren der teilweise sehr mühsamen Vorbereitung scheint es nunmehr so weit zu sein: Die langen geplanten Umbauten und Renovierungen im Alten Rathaus Oberkassel können angegangen werden. Der Trägerverein hatte sich in den letzten Jahren intensiv darum bemüht, Fördermittel für notwendige Umbauten zu beantragen. Diese sind notwendig, damit das Rathaus auf allen Etagen im Einklang mit baurechtlichen Vorgaben genutzt werden kann und damit eine wichtige Investition in die langfristige Nutzung und den Erhalt des Gebäudes bedeuten.



Markus Segschneider bei der Oberkasseler Matinée

Der Landschaftsverband Rheinland und die NRW-Stiftung haben nunmehr Mittel bereitgestellt, mit denen der Umbau beginnen kann – allerdings muss auch der Verein einen eigenen Beitrag bereitstellen. Wenn alles klappt, soll der Umbau, der zunächst das Treppenhaus und die Decken betrifft, in den Herbstferien starten. Auch für die Stellplatzsituation am Rathaus ist eine Änderung geplant.

Kopfschmerzen machen allen Beteiligten natürlich die Baukosten, die seit der letzten Planungsphase teilweise deutlich gestiegen sind. Darum ist noch nicht klar, ob tatsächlich alle Maßnahmen wie ursprünglich geplant, durchgeführt werden können. Der Verein wünscht sich eine Verbesserung der Zugänglichkeit des Hauses für die in der Mobilität eingeschränkten Besucher. Die vielen Treppen und zu kleinen Toiletten sind für viele ein Problem.

Für das nächste Jahr hat die Stadt Bonn bereits angekündigt, an



Das Alte Rathaus

Dach und Mauerwerk des Hauses Renovierungsmaßnahmen durchzuführen. Hier war es in den letzten Jahren öfter zu Nässeproblemen gekommen, deren Ursache jetzt behoben werden soll. Der Betrieb des Kulturzentrums im Alten Rathaus soll durch die Arbeiten möglichst wenig beeinträchtigt werden. Ob das in jedem Fall gelingt, wird sich zeigen. Sicherlich wird in den nächsten Jahren von allen Beteiligten ein wenig Geduld gefordert sein.

Die Angebote im Alten Rathaus stehen den Bürgern von Oberkassel und Umgebung einstweilen wieder in weitem Umfang zur Verfügung. Ein breites Kursangebot von Musikschulen über Tanz und Yoga, Schreibwerkstatt und Kunstkurse und Workshops für Alt und Jung sind im Angebot. Man kann in der Regel jederzeit einsteigen.

Dazu kommen verschiedene etablierte Veranstaltungsreihen: Die „Oberkasseler Matinée“ bringt am Sonntagmorgen kleine aber feine Konzerte zwischen Klassik und Moderne, meist mit interessanten und ungewöhnlichen Ensembles. Wer mehr Freude an Popmusik hat, freut sich auf den Akustik-Abend „Heaven's Basement“, bei dem verschiedene kleine Bands und Einzelmusiker in kurzen Sets eigene und Cover-Songs präsen-



Andrang auf der Pflanzentauschbörse

tieren. Für Gartenfreunde findet hinter dem Rathaus zweimal im Jahr eine Pflanzenbörse statt, bei der Interessierte selbstgezogene Pflanzen oder Wissen zu Gartenthemen austauschen können. Bei der „Klezmer-Soirée“ werden die Traditionen dieser Musik gepflegt und bei den regelmäßigen Spieleabenden treffen sich Brettspielfreunde aus Oberkassel und der Umgebung. Immer wieder gibt es Lesungen, Ausstellungen und andere Aktionen, die im Einzelnen auf der Internetseite des Kulturzentrums www.altes-rathaus-ok.de angekündigt werden. Der Verein ist auch auf in den sozialen Medien Facebook und nebenan.de präsent.

Das Team des Trägervereins „AGORa e.V.“ blickt schon auf einige Jahre erfolgreiche Arbeit zurück, sucht aber immer neue Interessierte und Kulturschaffende, die Lust haben, sich im Alten Rathaus zu engagieren. Die Möglichkeiten sind breit und ganz niederschwellig: Einfach mal bei einer Veranstaltung mithelfen, eine eigene Idee umsetzen oder vielleicht selbst ein neues Angebot entwickeln und betreuen. Für jeden, der Lust und ein bisschen Zeit hat, mitzuwirken findet sich eine spannende Aufgabe. Der Kontakt läuft auch über die Webseite oder per E-Mail an: vorstand@altes-rathaus-ok.de

Dominik Gassen



Engelchen flieg
Natürliches für die Kleinen

- Öko-faire Baby- und Kindermode bis Gr. 140
- Trageberatung, -verkauf und -verleih
- Naturkind Kinderwagen, Spielzeug
- Pflegeprodukte aus der
Bahnhofapotheke Kempton u.v.m.

Königswinterer Str. 704
53227 Bonn
Telefon: 0228 - 94 800 048

Montag - Freitag 10 - 18 Uhr | Samstag 10 - 14 Uhr

www.engelchenflieg.de





Viel Bewegung beim Oberkasseler FV

Der Oberkasseler Fußballverein (OFV) ist mit seinem Einzugsgebiet auch über die Stadtgrenze Bonn ein Magnet für Jung und Alt. Egal ob Mädchen, Jungen oder diejenigen die sich noch nicht sicher sind 😊, bei uns ist jeder willkommen! Der Verein ist mit weit über 600 Mitgliedern eine rechtsrheinische Institution und einer der größten reinen Fußballvereine der Region. Er stellt 16 Jugend- und Kindermannschaften, drunter 2 Damen-Jugend-Teams sowie fünf Senioren Mannschaften. Mit unserem großen Engagement legen wir bereits in jungen Jahren die Grundsteine für eine sportliche und geistige Weiterentwicklung von Kindern und Jugendlichen. Neben dem Spaß am Sport, för-



dern wir das individuelle Talent, die soziale Kompetenz und das Verständnis von Teamarbeit mit dem Erreichen von gemeinsam gesteckten Zielen. Gleichzeitig möchten wir für begeisterte und ehrgeizige die Chancen auf einen späteren Platz in einer unserer erfolgsorientierten Seniorenmannschaften eröffnen. Der Seniorenbereich besteht zurzeit aus einer Damenmannschaft, der ersten und zweiten Herrenmannschaft sowie einer Mannschaft im Betriebssport-Kreisverband Mittelrhein-West e. V. (BKV). Für Fußballbegeisterte im Alter von Ü50 bieten wir ebenfalls die Möglichkeit an einem regelmäßigen Trainings- und Spielbetrieb teilzunehmen.

Obwohl des langen Bestehens wird leider erst seit 20 Jahren auch Frauenfußball bei uns am Stingenberg gespielt. Nicht zuletzt das erfolgreiche Abschneiden der deutschen Damen bei der Europameisterschaft hat nochmal bewiesen, dass im Fußball auch bei den Mädchen und Damen Talente bestehen, die es zu fördern gilt. Wir sind stolz darauf heute über 100 Mädels als aktive Fußballerinnen beim OFV zu beheimaten und auch in der kommenden Saison wieder ein C-Juniorinnen-, wie auch eine B-Juniorinnen-Team melden zu können. Beide Teams blicken auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurück. Sie erreichten in den letzten Jahren das Pokalfinale, spielten regelmäßig um die Meisterschaft mit und schafften sogar international einen Erfolg beim Fußballturnier des FC Ommen in den Niederlanden. Mädchen ab einem Alter von 14 Jahren sind Herzlich willkommen einmal am Training teilzunehmen und den Verein kennen zu lernen. Das Training der C- und B-Jugend (Damen) findet montags und donnerstags zwischen 18:30 Uhr und 20:00 Uhr auf dem Kunstrasenplatz am Stingenberg statt. Natürlich arbeiten wir daran unser Angebot zu erweitern und auch für jüngere Damen (8 - 12 Jahre) eine Möglichkeit zu schaffen. Auch hier sind Sie herzlich eingeladen Ihr Interesse an dem Sport zu bekunden. Sprechen Sie uns dazu bitte an. Den Kontakt finden Sie auf der Internetseite des Vereins. www.ofv.de

Bei den Seniorinnen (hier dürfen die Mädchen schon ab dem 16. Lebensjahr spielen) entwickelt sich auch ein tolles Team, mit Spaß am Fußball das im Durchschnitt ca. 20 Jahre alt ist. Nach dem Motto immer ein Stückchen besser werden, besteht der unbedingte Wille, in dieser Saison ein ernstzunehmender Gegner zu sein und somit einen Tabellenplatz im oberen Mittel-

feld zu behaupten.

Doch nicht nur auf dem Platz, sondern auch im Umfeld des Vereins ist stets viel Bewegung! So wurden z. B. die Covid-bedingten Spielpausen genutzt, um auch die Anlage weiterzuentwickeln und für unsere Mütter, Väter, Geschwister und den sportbegeisterten Fans eine attraktive Umgebung zu schaffen. Im Jahr 2020 wurde z. B. ein 20 Meter langer Regenunterstand für unsere Fans und Gäste auf dem Gelände des Rasenplatzes gebaut. Spieler und ehrenamtliche Helfer sorgen gemeinsam für die stetige Ordnung und den Pflegezustand der Sportanlage und lassen z. B. die Markierungen auf dem Rasen vor jedem Spiel in neuem Weiß erstrahlen. Unterschiedlichste Veranstaltungen wie unser Sportwoche bringen immer wieder auch hochklassige Teams z. B. aus der Landes- und Regionalliga auf die Bezirkssportanlage zum Stingenberg. Das jährlichen Sommer- und Weihnachtsfesten sind Mannschaftsübergreifende Veranstaltungen und dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Die wesentlichen Säulen des Vereins sind unsere vielen ehrenamtlichen und sehr engagierten Kräfte. Wir freuen uns immer über offene Persönlichkeiten, die Lust haben sich in den Verein einzubringen um damit die Sportliche Zukunft zu gestalten und das Fortbestehen unseres Vereins zu sichern.

Wir drücken natürlich, allen Fußballerinnen und Fußballern die Daumen und würden uns freuen auch Sie einmal als Zuschauer am Stingenberg begrüßen zu dürfen.

Bis hoffentlich ganz bald auf dem Stingenberg
Der Vorstand des OFV



Marc Warnke

- technische Dienstleistung
- Einzelteilanfertigung
- Präzisionsanfertigung
- Blechbearbeitung / Schweißen
- Drehen
- CNC-fräßen



Hosterbacher Str. 35a
53227 Bonn

Tel. 0170 - 402 39 47
marc.warnke@web.de



Was ist Bruderschaft im Jahre 2022?

Liebe oberkasseler Bürger, Hinter der Bruderschaft und auch allen anderen, liegen ereignisreiche Wochen. Das letzte Mal, als diese Zeitung erschien, haben wir insbesondere von unserer nachgeholtten Kirmes im Oktober erzählt. Zu dieser Zeit war waren wir alle der Meinung, dass uns Corona in Zukunft wohl weniger einschränken würde. Leider folgte unmittelbar darauf die Erkenntnis, dass uns das Virus doch wieder stärker einschränken würde. Die Bruderschaft konnte also die gemachten Pläne für den Winter also wieder in einer Schublade verschwinden lassen und das gemeinsame Miteinander wurde wieder zurückgefahren. Obwohl wir noch lange von der Kirmes im Oktober zehren konnten, hat die Absage des Karnevals natürlich uns alle geschmerzt. Gerne wären wir wieder der Kamelle schmeißend durch den Ort gefahren und hätten mit euch die fünfte Jahreszeit gefeiert, dies war leider nicht möglich.

Nach Karneval näherten sich wieder wärmere Jahreszeiten und somit auch geringere Inzidenzen, begleitet von mehr Freiheiten und mehr Planungssicherheit. Wir haben nun also auch die vor uns liegenden Monate geschaut und direkt den Mai ins Auge gefasst. Bereits seit längerem gab es den Plan, unser Maifest etwas umzugestalten. Wir haben aus dem üblichen Frühschoppen, welcher am Sonntag unseres Maifests stattfindet, einen Dämmererschoppen am Freitag gemacht. Nach dem Mai ging es wie üblich in die heiße Phase der Kirmesvorbereitung. Auch diese war in diesem Jahr etwas komplexer als üblich, da wir auch unsere Kirmes mit einem leicht veränderten Konzept ausstatten haben. Angelehnt an die Kirmes aus letztem Oktober, haben wir uns das Ziel gesetzt die Tage mit Festumzug und Party im Saal einen Tag vorzuziehen.

Nachdem nun das Konzept erarbeitet war und die Planungen angepasst worden sind, konnte Kirmes kommen! Am Freitag, den 19.08.22 fand nicht nur unsere Generalprobe inklusive Feier bei unseren Freunden von der Freiwilligen Feuerwehr Bonn-Oberkassel statt, sondern auch das Aufstellen der Vogelstange. In diesem Jahr fiel also der inoffizielle- mit dem offiziellen Start unserer Kirmes zusammen. Nach einem ausschweifenden Abend bei der Feuerwehr, welcher dieses Jahr auch von den Bläserfreunden aus Niederdollendorf begleitet wurde und seinen Höhepunkt wie immer erlebte, als das Tambourcorps in der Fahrzeughalle spielte, ging es in eine kurze Nacht, denn am nächsten Tag ging es um

7:30 Uhr weiter. Durch die Neuordnung der Tage, haben sich auch unser Jubilarkönisschießen um einen Tag verschoben. So war es Jens Keil, der sich beim Jubilarkönisschießen, welches anlässlich des 50-jährigen Königsjubiläums von Franz Heinen und Hildegard Wimmeroth stattfand, die 36. Jublarkönigswürde unserer Bruderschaft sichern konnte. Nachdem wir nun wussten, wer unser 36. Jubilarkönig ist, ging es am nächsten Tag um die Frage, wer denn unser 170. Schützenkönig wird. Unser Königsschießen fand dieses Jahr am Sonntag statt und sieben Junggesellen stellten sich dem Kampf gegen einen sehr widerstandsfähigen Vogel, um die 170. Schützenkönigswürde unserer Bruderschaft. Am Ende war es Joel Laurinat, der dem Vogel mit dem 162. Schuss den Rest gab und sich zum 170. Schützenkönig machte.



Unser 170. Schützenkönig Joel Laurinat. (Bild: Tanja Rosbach)

Joels Krönung bot uns auch die Gelegenheit, der Öffentlichkeit unser neues Ehrenmitglied vorzustellen. Nach langem Engagement für die Bewirtung im Pfarrheim, Unterstützung beim Herstellen der Böllerpatronen

und diversen anderen Verdiensten, haben wir Marc Warnke zum Ehrenmitglied unserer Bruderschaft ernannt.

Der Montag unserer Kirmes spielte sich wie üblich auf Stationen ab. Es ergab sich hieraus zwar viel Stoff für Anekdoten, diese werden aber nicht ihren Weg in diese Zeitung finden. Vielleicht findet sich mal bei einem kühlen Bier an einer beliebigen Theke eine Gelegenheit, um diese zu erzählen.

Nun lag also eine ereignisreiche und schöne Kirmes hinter uns und wir haben aufs Neue gelernt, dass wir vom Vorstand zwar vieles Planen können, bei der Durchführung auf die vielen engagierten Mitglieder unserer Bruderschaft angewiesen sind. Euch gilt unser Dank, ohne Euch geht es nicht!

Leider war das Jahr auch von traurigen Nachrichten geprägt. Unsere Bruderschaft musste 2 Verluste aus dem Kreise der ehemaligen Schützenköniginnen und Schützenkönige hinnehmen. Wir trauern um unsere 119. Schützenkönigin Gisela Käufer und um unseren 103. Schützenkönig Josef Commans. Der Tod von Josef war es jedoch, der mich zu der Überschrift dieses Artikels bewegt hat. Leider musste Josef einige Zeit im Pflegeheim verbringen, was seine Ersparnisse aufgebraucht hat und ihm stand eine anonyme Sozialbestattung bevor. Nachdem wird zunächst mit dem entsprechenden Amt in Kontakt treten und erfahren, dass es eine Nichte gibt, welche die Beerdigung organisieren würde, haben wir einen Spendenaufruf gestartet, um diese zu finanzieren. In kürzester Zeit haben unsere Mitglieder gezeigt, was ihnen ein würdiges Begräbnis von Josef Wert ist und haben viel Geld gespendet, um ihm dieses zu ermöglichen.

Zum Schluss möchte ich also auf die Frage eingehen, die ich als Überschrift gewählt habe. Was ist Bruderschaft im Jahre 2022?

Stehen wir für Spaß? Ja!

Wissen wir, wie man feiert? Ja!

Sind wir für die ein oder andere Eskapade bekannt? Ja!

Bruderschaft bedeutet aber noch viel mehr. Bruderschaft bedeutet, füreinander da zu sein. In glücklichen Zeiten feiern und lachen wir zusammen, in traurigen Zeiten leisten wir einander Beistand und auch wenn nach dem Leben noch Probleme sind, versuchen wir zu helfen. Besonders nach den schwierigen letzten Jahren, die besonders von Verzicht geprägt waren, ist eine Rückbesinnung auf die tiefere Bedeutung von „Bruderschaft“ wichtig.

Jakob Schöningh

GEBR. KRAHE

Inh. Manfred Krahe

Hosterbacher Str. 111
53227 Bonn

Telefon: 0228 / 44 18 60
Privat: 0228 / 44 44 14
Fax: 0228 / 94 49 56 0

Zimmerei

•

Holzbau

•

Vordächer

•

Wintergärten

•

Carports

•

Holzschutz

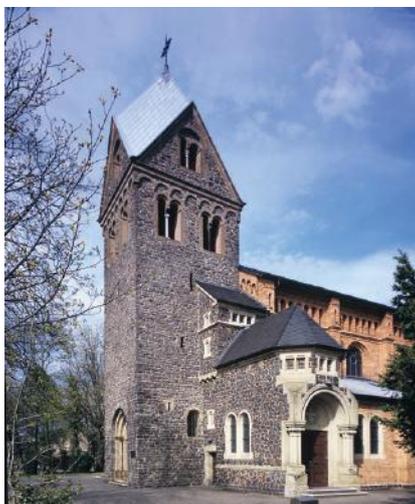
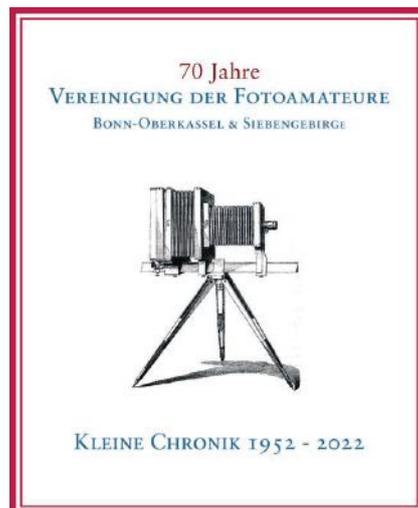
70 Jahre Vereinigung der Fotoamateure

Die Vereinigung der Fotoamateure Oberkassel wurde 1952 gegründet, bildete von 1975 bis 1990 auch einen Arbeitskreis der Fotoamateure im Heimatverein Bonn-Oberkassel. Ihre systematische Sammlung auch historischer Fotografien aus Oberkassel und der näheren Umgebung zeigten sie bis 1974 in vielbesuchten Ausstellungen. Die große Ausstellung der Fotoamateure im Jahre 1974 gab einen Anstoß zur Gründung des Heimatvereins Oberkassel. Die damals bestehende Sammlung hunderter historischer Fotografien bildete den Grundstock für das Fotoarchiv des Heimatvereins.

Neben der Dokumentation des Ortsbildes und seiner Veränderungen befassten sich die Fotoamateure mit vielen fotografischen Themen und der fototechnischen Entwicklung, mit der Herstellung von Negativen, Positiven und Dias durch fotochemische Prozesse in der Dunkelkammer und mit der digitalen Bilderzeugung. Fotowanderungen in die nähere Umgebung sowie Fotoreisen förderten die Freude an der Fotografie und auch das gesellige Beisammensein kam nicht zu kurz.

In zahlreichen kleineren und größeren Ausstellungen präsentierten die Fotoamateure ihre Kenntnisse, ebenso bei Dia-vorträgen und durch die Bereitstellung von Fotos in vielen Publikationen, u. a. über die Oberkasseler Kirchen und ortstypische Ansichten. Viele Veranstaltungen wurden durch Mitglieder der Vereinigung der Fotoamateure dokumentiert. Wie sinnvoll die Dokumentation von Objekten im Ortsbild sein kann, zeigte sich zuletzt dadurch, dass auch nach dem Diebstahl der Bronzerelief am Kinkel-Denkmal im Mai 2022 Fotografien vorhanden sind, die den Zustand der Bronzerelief im Detail wiedergeben.

Nach 70 Jahren beendet die Vereinigung der Fotoamateure ihre Tätigkeit. Eine kleine Chronik ist ihrem ältesten Mitglied (91 Jahre alt) gewidmet. Neben der kurzen Kommentierung der wichtigsten Ereignisse in der historischen Abfolge enthält die Darstellung einige typischen Oberkasseler Motive. Einige Exemplare werden dem Verband der Ortsvereine (VdO), dem Heimatverein und der katholischen und evangelischen Bücherei zur Verfügung gestellt und können dort eingesehen werden. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gerne vom Verfasser der Chronik, Klaus Großjohann. Telefon 44 06 96.



Bobath/Erwachsene
Bobath/Säuglinge u. Kinder
PNF
Manuelle Therapie
Kranio Sakral Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Massage
Schlingentisch
Rückbildungsgymnastik nach Schwangerschaft
Rückenschule
Sportphysiotherapie

BEATRIX DIRKMANN
staatlich anerkannte Krankengymnastin
Bobath-Kindertherapeutin

Termine nach Vereinbarung
Bürozeiten Mo. bis Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Königswinterer Straße 723
53227 Bonn · Oberkassel
Telefon: 02 28/44 05 99
Telefax: 02 28/9 44 21 21
Internet: www.kg-dirkmann.de

www.dirkmann.de

RALF HUSCH
RECHTSANWALT

ARBEITSRECHT • MIETRECHT • VERKEHRSUNFALLRECHT
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT • ALLG. ZIVILRECHT

Römlinghovener Str. 37a • 53227 Bonn-Oberkassel

☎ (0228) 945 899 55 📠 (0228) 945 899 56
✉ post@kanzlei-husch.de 🌐 www.kanzlei-husch.de



2022 – Beginn des musikalischen Normalbetriebes

Nachdem das Jahr 2021 mehr oder minder unfreiwillig unmusikalisch verlaufen war, waren die Musikerinnen und Musiker des Tambourcorps voller Tatendrang, dass uns das Jahr 2022 wieder mehr Möglichkeiten bieten konnte, unser musikalisches Talent unter Beweis zu stellen.

Zuallererst ist jedoch die „nachgeholt“ Kirmes, die im Oktober 2021 stattfand, zu erwähnen. Zwar fand diese in einer modifizierten Form, d.h. um einen Tag kürzer als sonst statt, aber dennoch konnte dieses Ereignis dafür genutzt werden, dass viele Jugendliche das erste Mal mit dabei sein durften, wollten und konnten. Zwar war es ungewohnt, in der Frische und Kälte im Oktober aufzutreten, wo wir doch sonst die hochsommerlichen Temperaturen gewohnt waren.

Die erste Post-Corona-Kirmes war dennoch ein voller Erfolg. Denn das Fazit dieser Kirmes war: Es war die schönste Kirmes!

Aber der Anfang des Jahres 2022 ließ noch keinerlei Lichtblicke zu. Immer weiter kamen Meldungen, dass die Pandemie das Vereinsleben des Tambourcorps bis auf weiteres stilllegen wird. Als fester Bestandteil als Regimentsspielmannszug für das Bonner Stadtsoldatencorps sind wir in diesem Jahr deswegen nur wenig tätig gewesen. Zu nennen ist allein der OpenAir-Auftritt in der Sportanlage Pennenfeld. Rosenmontag 2022 wurde aufgrund von Corona und später wegen des Krieges abgesagt. Damit war die Session 2021/22 beendet.

Dennoch ließ es sich das Tambourcorps nicht nehmen im März die spanische Insel Teneriffa im Zuge eines Corpsmanövers der Bonner Stadtsoldaten mit Musik, Aufmarschieren und Frohsinn „unsicher“ zu machen. Rheinischer Fastelovend traf spanischen Karneval. Eine exotische Mischung.

Ab Mai dann konnten wir endlich wieder Maifeste in Oberkassel und Anrainerorten bedienen und wieder im Gleichschritt und mit klingendem Spiel durch die Straßen ziehen.

Endlich konnten wir auch wieder regelmäßig jeden Donnerstagabend in unserem Vereinsheim proben. Endlich!

Ein größeres Event war an Pfingsten das Jubiläum der Jungesel-

lenbruderschaft in Niederdollendorf, anlässlich ihres 350-jährigen Jubiläums. Nach langer Zeit konnten wir mit den Bläserfreunden Niederdollendorf einen Großen Zapfenstreich darbieten. Immer wieder gab es kleine Platzkonzerte oder Umzüge. Wir dürfen wieder präsent sein!

Mit größter Empathie eiferten die Mitglieder dem dritten Augustwochenende entgegen, nämlich der schönsten Zeit im ganzen runden Jahr, nämlich der Kirmes. Die Kirmes fand zwar wie früher auch im August statt, jedoch wurde das Modell der „verkürzten“ Kirmes beibehalten, wie wir es aus dem Oktober 2021 noch kannten. Der Hochsommer stand vor der Tür und Petrus meinte es auch dieses mal sehr gut mit uns und hielt die Tore verschlossen. Dennoch ging uns bei den warmen Temperaturen ordentlich der Schweiß aus. Aber auch bei



Das Tambourcorps mit den Bonner Stadtsoldaten in Teneriffa (Quelle: BStC)

der großen Hitze konnten wir uns gut abkühlen.

Und es lässt sich sagen, es war wohl die schönste Kirmes überhaupt! Die Pandemie hat Spuren auch in unserem Verein hinterlassen und hinterlässt. Zu bedauern ist, dass einige Mitglieder dem Corps den Rücken zugewandt haben. Umso erfreulicher ist es jedoch, dass wir dieses Jahr einen ganzen Blumenstrauß an neuen Mitgliedern dazugewonnen haben, die auf die Arbeit und das Engagement unserer Aktiven zurückgehen. Es geht wieder aufwärts!

Ganz besonders erfreulich ist, dass auch in der Jugendabteilung die Jugendlichen geblieben sind und wir uns auch in dieser Richtung vergrößert haben. Für uns ist es unverzichtbar den Verein mit jungen Menschen zu füllen.

Wir haben die Mitte des Jahres überschritten und dürfen in die Zukunft blicken. In wenigen Monaten beginnt die Karnevalsession. Wir hoffen, dass wir diese Session wieder Auftritte spielen dürfen. Wir hoffen auch, dass uns das Virus nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht.

Von Raphael Kühl

Für Fragen rund um das Tambourcorps steht Ihnen der Erste Vorsitzende Stephan Käufer, Tel. 0176/25547120, gerne zur Verfügung.

Eine gute Elektroplanung spart Geld und schafft Sicherheit! Wir beraten Sie gern!

Telefon: 0228 - 970 870

Hürter electric

Inh. Sebastian Betten

Meisterbetrieb

HÜRTER electric GmbH

Adrianstr. 78

53227 Bonn

kontakt@huerter-electric-bonn.de

www.huerter-electric-bonn.de

- ▶ **Elektroinstallation Wohn- und Gewerbebau**
- ▶ **Kundendienst**
- ▶ **EDV-Telekommunikation**
- ▶ **Antennen- und SAT-Anlagen**
- ▶ **Verkauf von Hausgeräten**

- ▶ **Photovoltaikanlagen**
- ▶ **Ladesysteme für Elektroautos**
- ▶ **Schaltanlagen**
- ▶ **Beleuchtungsanlagen**



Jugendfeuerwehr Oberkassel

Engagierte Jugendliche machen sich regelmäßig dienstags abends um 18:00 Uhr fertig für den Dienstabend. Auf dem Programm stehen immer wieder andere Übungen. So werden Löschangriffe geübt, die Fahrzeuge aber auch Gefahren am Einsatzort kennengelernt oder Vorträge über diverse Themen gehalten. Dabei werden sie immer von den Großen begleitet. Im Vordergrund stehen Gemeinschaft und Spaß, aber das Training bereitet auch darauf vor, eines Tages selbst ein*e Große*r zu sein und Brände zu bekämpfen oder technische Hilfe zu leisten.

Um alles über die Feuerwehr zu lernen und die wichtigen Handgriffe zu üben, werden Übungen wie das Kegeln durchgeführt. Beim Kegeln dient allerdings ein Schlauch als Kugel. Beim ausrollen des Schlauches wird versucht Wasserflaschen umzuschmeißen. Das übt nicht nur das geradeaus ausrollen der Schläuche, sondern macht auch super viel Spaß. Natürlich gehört das Einrollen der Schläuche auch zum Programm.

Geübte Kegler können auch versuchen, aus einer größeren Entfernung die Wasserflaschen zu treffen, oder sie nehmen den größeren Schlauch.

Das gerade Ausrollen der Schläuche hilft auch bei anderen Übungen. So wird regelmäßig der Löschangriff geübt. Dieser wird so aufgebaut und ausgeführt wie bei den Großen.

Hier fließt dann Wissen aus den Theoriestunden und das Können aus praktischen Übungen ein.

Jeder muss wissen, welche Aufgabe er oder sie hat:

Bin ich im Wassertrupp, im Schlauchtrupp, im Angriffstrupp oder bin ich doch Melder oder sogar Gruppenführer?

Das ist wichtig zu wissen, denn jeder hat eine andere Aufgabe. Während der Wassertrupp damit beschäftigt ist, dafür zu sorgen, dass das Fahrzeug und der Verteiler mit Wasser versorgt sind, kümmert sich der Schlauchtrupp darum, Schläuche vom Angriffstrupp zum Verteiler zu legen und diese anzuschließen. Sie legen also die Schläuche die zum Löschen benötigt werden. Der Angriffstrupp übernimmt als erstes das Löschen des Feuers. Der Gruppenführer ist dafür verantwortlich, dass jeder weiß, was er zu tun hat, wenn die Aufgaben erledigt wurden. Außerdem überwacht er, dass alles richtig gemacht wird. Dabei steht ihm der Melder zur Seite. Die Aufgaben des Maschinisten werden meist von einem Erwachsenen übernommen, weil er auch der Fahrer des Löschfahrzeuges ist. Da bei realen Einsätzen auch die Wasserentnahme aus Gewäs-



Bild: privat

sern wie dem Rhein möglich und teilweise nötig ist, ist es wichtig, den richtigen Umgang mit Tauchpumpen oder Saugschläuchen zu üben. Wichtig dabei ist vor allem die Sicherung durch Sicherungsleinen. Dies wird zuerst im Gerätehaus auf trockenem Boden geübt. Wenn das funktioniert, wird auch am Rhein geübt. Dort kann man dann zeigen, dass man alles verstanden hat und alles Nötige kann.

Die spannendsten Übungen sind natürlich die, die im Rahmen einer 24-Stunden-Übung stattfinden.

Hier wird der Alltag der Berufsfeuerwehr für 24 Stunden nachgestellt. Hier wird gespielt, geredet und miteinander gelacht, bis die Glocke läutet. Dann wird es hektisch, denn dann heißt es: Schnell in die Uniform und ins Fahrzeug. Während man zum Einsatzort fährt, wird einem erklärt, was passiert und vor allem was zu tun ist. Für die Einsätze werden Ölsuren nachgestellt, kleinere Brände gelegt oder auch schwere menschengroße Puppen im Wald versteckt. Alles so, wie es in der Realität auch

wäre. Besonders viel Spaß macht es natürlich, wenn man nach der Rettung einer Person aus dem Auto die Werkzeuge weiter testen darf, so dass das Auto, welches auf den Schrott gehört auch so aussieht...

Viel Spaß machen aber auch kleinere Übungen wie das Aufstellen eines Biertisches ohne diesen anzufassen, schwieriger wird es noch dadurch, dass ein voller Wasserbecher auf dem Tisch steht. Bei solchen Übungen wird die Teamfähigkeit gefördert aber auch die flexible Einsetzung von Materialien erprobt.

Oder man versucht, zu Fünft 15 Meter Strecke zurückzulegen, aber man darf nur auf 3 Flaschenkästen stehen. Das sieht von außen nicht nur lustig aus, sondern es macht uns Jugendlichen auf den Kästen sehr viel Spaß.

Regelmäßig finden auch große Ausflüge statt oder auch Zeltlager. Hier wird noch einmal die Gruppe gestärkt und man lernt zusätzlich andere Leute kennen, wie zum Beispiel Mitglieder anderer Jugendfeuerwehren.

Es gibt sehr viel zu erleben, viel mehr als in einen Artikel passt. Falls du zwischen 10 und 18 Jahre alt bist und jetzt Lust bekommen hast, Teil der Jugendfeuerwehr Oberkassel zu werden, komm doch gerne dienstags abends um 18 Uhr im Feuerwehrhaus Oberkassel, Königswinterer Str. 714, vorbei.

Jonas Spilling

Sonntag, 6. November 2022

11 bis 18 Uhr

im kath. Pfarrheim, Kastellstr. 21

WEINMARKT

Mit 10 deutschen Spitzenweingütern
Wein erleben, probieren, staunen, kaufen

www.kinkelstuben.de

- **Sie** trinken gerne guten deutschen Wein?
- **Sie** lassen sich nicht von einer großen Auswahl abschrecken, scheuen sich nicht zu fragen, wenn Sie etwas nicht wissen und lassen sich durchaus gerne auch beraten?
- **Sie** lieben das Individuelle und Unverwechselbare?
- **Sie** essen gerne liebevoll zubereitete kleinere Gerichte und mal kein PPP (Pizza, Pasta, Pommes)?
- **Sie** treffen sich gerne in ungezwungener Atmosphäre auf ein oder auch mehrere Gläser Wein, ohne dass Sie zwingend etwas essen wollen?

.... dann schauen Sie doch mal bei uns rein:

Weinhaus Kinkel-Stuben

Tel. 441558 ab 17.00 Uhr, Dienstag u. Mittwoch ist unser Wochenende



Einladung zur Krippenausstellung am 3. und 4. Dezember

Am 11. März dieses Jahres fand nach einjähriger Coronapause die Jahreshauptversammlung des Fördervereins zur Erhaltung des Pfarrheims der katholischen Pfarrgemeinde St. Cäcilia Oberkassel statt. Turnusmäßig stand in diesem Jahr die Wahl der/s 2. Vorsitzende/n und die Wahl der/s Kassierer/in/Kassierers auf dem Programm. Die bisherige 2. Vorsitzende, Christiane Heyen, musste leider aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt zur Verfügung stellen. An dieser Stelle sei nochmal ein „Herzliches Dankeschön“ für die langjährige mit viel Herzblut geleistete Arbeit ausgesprochen. Neu zum 2. Vorsitzenden wurde Bastian Dahm ge-

wählt. Zum Kassierer wurde Ulrich Volkmer wiedergewählt. Mit Franz Möseler konnte der Förderverein einen weiteren ehrenamtlichen Hausmeister im Team begrüßen. In den letzten Jahren hatte der Förderverein bei Fußballwelt- oder Europameisterschaften immer zum Public Viewing ins Pfarrheim eingeladen. Aufgrund der äußerst fragwürdigen Bedingungen im Katar wird in diesem Jahr auf diese immer sehr gut besuchte Veranstaltung verzichtet. Anstatt dessen versucht sich zur Weihnachtszeit der Förderverein mit einer neuen Veranstaltung. Am 3. und 4. Dezember lädt der Förderverein zu einer Krippenausstellung ins Pfarrheim in der Kastellstraße ein. Gemeinsam mit der Jugendarbeit der JMJ-Junggesellen-Schützenbruderschaft wird daneben rund ums Pfarrheim ein kleiner Weihnachtsmarkt mit Selbstgebasteltem und weihnachtlichen Leckereien angeboten. Ob weitere Vereine hieran teilnehmen, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Nähere Informationen und das genaue Programm werden dann noch über Presse und öffentliche Informationen bekannt gegeben. Interessenten, die bereit sind ihre Krippe bei dieser Krippenausstellung auszustellen, sind herzlich eingeladen, sich bei uns unter Vorlage eines Fotos der Krippe und der Angabe des Platzbedarfs zu bewerben. Dies kann schriftlich (Eugen Rosbach, Meerhausener Str. 2, 53227 Bonn) oder per E-Mail (familierosbach@gmx.de) erfolgen. Wir setzen uns dann mit Ihnen in Verbindung, um die Möglichkeit der Ausstellung und den weiteren Ablauf abzusprechen.

Eugen Rosbach

www.boennsche-imbiss.de

seit 10 Jahren
Bönnische Imbiss
Das Original



Bonn's
Currywurst Nr. 1

Montag bis Freitag 11.00–20.00 Uhr
Bonn-Oberkassel · gegenüber dem Kalkuhl-Gymnasium

Inh. Jan Frommeyer · Hosterbacher Straße 42 · 53227 Bonn



Im Mühlenbruch 6
53639 Königswinter
Inhaber: Ilias Vafiadis

Tel.: 02223 / 909110
info@hellasgrill.eu
www.hellasgrill.eu

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag
11:30 - 22:00 Uhr
Montag Ruhrtag

GÖRG & FIEGEL



Malermeisterbetrieb

Inh.
Stephan Görg

Im Mühlenbruch 17
53639 Königswinter

Tel. : 02223 2 70 50
Mail : info@goerg-fiegel.de
www.goerg-fiegel.de

**Moderne
Wohn- & Fassadengestaltung
Bodenbeläge**



35 SEIT 1987
JAHRE

Himmel und Erde



herzklopfen
MODE, SCHUHE & ACCESSOIRES
ZUM VERLIEBEN

**HIMMLISCHE MODE –
NET NUR FÖR ENGELSCH...**

Inhaberin: Petra Schönen
Königswinterer Str. 669 · 53227 Bonn
Tel. 0228 54882818 · www.herzklopfen-bonn.de
Mo. bis Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr





100-jähriges Bestehen in 2023

Die letzten beiden Corona-Jahre sind auch am Oberkasseler Wassersportverein nicht spurlos vorüber gegangen. Wir mussten zeitweise unser Bootshaus komplett schließen und alle sportlichen Aktivitäten einstellen. Die Sportler konnten nur einzeln und im Freien trainieren.

Mit dem Rückgang der Inzidenzen konnten wir dann schrittweise den Sportbetrieb wieder aufnehmen und nach und nach wenigstens für den sportlichen Bereich unser Bootshaus wieder freigeben. Das gesamte Vereinsleben hat so über deutlich mehr als ein Jahr völlig stillgestanden.

Auch die Jugendarbeit des OWV ist in den letzten beiden Jahren zum Erliegen gekommen, da es keine Möglichkeit gab, einen geregelten Übungsbetrieb durchzuführen. So mussten wir leider einige Jugendliche ziehen lassen. Wir werden aber, im kommenden Jahr wieder Übungsstunden für Kinder und Jugendliche anbieten.

Unser Schwimmbetrieb hat unter Corona ebenfalls sehr stark gelitten. Die Schwimmbäder mussten in der Pandemie schließen und so konnte auch das Vereinsschwimmen nicht mehr stattfinden. Aber nicht nur die Pandemie hat zur Einstellung des Schwimmbetriebs geführt. Durch die jahrelange Vernachlässigung der Bonner Bäder wurden im Laufe der Zeit immer mehr Schäden an den Schwimmhallen festgestellt. Von diesem Reparaturstau war auch die Beueler Bütt betroffen, die erst aufwendig wieder Instand gesetzt werden musste, und deshalb lange Zeit für unsere Schwimmer nicht zur Verfügung stand. Als Ausgleich stellte man uns zwei

Bahnen im Frankenbad zur Verfügung. So konnten wenigstens die ‚hartgesottenen‘ Schwimmer ihrem Sport nachgehen. Ab dem 07.09.2022 steht uns nun wieder mittwochs abends die Beueler Bütt zur Verfügung. Wir müssen uns aber das Bad mit anderen Vereinen teilen, da die Stadt Bonn nicht über genügend Wasserflächen verfügt, um die Anforderungen aller Vereine zu erfüllen. In dieser für alle Vereine schwierigen Zeit haben uns unsere Mitglieder die Treue gehalten und wir mussten nur wenige Austritte verzeichnen. Hierfür bedankt sich der Vorstand noch einmal bei allen Mitgliedern.

Neben den Pandemie-Einschränkungen gibt es aber auch Erfreuliches zu berichten. Im Jahr 2023 feiert der Oberkasseler Wassersportverein 1923 e.V. sein 100-jähriges Bestehen. Die Vorbereitungen für diesen runden Geburtstag laufen auf Hochtouren. Wir werden am Samstag, dem 17.06.2023 dieses Jubiläum entsprechend feiern und laden bereits heute hierzu alle Bürgerinnen und Bürger und alle Oberkasseler Vereine herzlich ein. Es wird ein buntes Programm rund um unser Bootshaus geben, wo für jeden etwas dabei sein wird. Den genauen Ablauf werden wir frühzeitig bekanntgeben. Haltet euch bitte diesen Termin frei und feiert mit uns im kommenden Juni diesen runden Geburtstag. Neben Spaß und Unterhaltung werden wir – zu zivilen Preisen – auch für das leibliche Wohl sorgen.

Fritz Pacht

K Sülzen Kranverleih

Wir heben Lasten bis 5 t.
Als Hublift einsetzbar!

Tel. 0228 850 65 12
www.sulzen-kranverleih.de



Schüller & Kirchrath Bedachungsgesellschaft mbH

Altsstraße 15 · 53227 Bonn
Tel: 0228 / 44 42 13
Fax: 02 28/44 42 07
E-Mail: skirchrath@aol.com
www.skirchrath.de

DER DACHDECKER FÜR IHR DACH
Geschäftsführer: Dachdeckermeister Frank Banner
Fachleiter für Dach-, Wand- u. Abdichtungstechnik

Solarenergie
Reparatur-Service
Fassaden-Gestaltungen
Stelldach Ein- + Umdeckungen
Flachdachabdichtung + Sanierung
Wärmedämmtechniken
Dach-Klempnerei

Ihr Traditionshaus in Bonn Oberkassel direkt am Rhein Café, Restaurant, Rheinterrasse, Selbstbedienungs-Biergarten

Bundeshäuschen

*** Montag Ruhetag ***
Dienstag bis Sonntag ab 11:30 Uhr geöffnet
von 11:30 bis 20:00 Uhr durchgehend warme Küche
* Ab November wieder leckere Gänsespezialitäten *

Reservierung und Anfahrt:
Tel: 0228 441103
Oberkasseler Ufer 4; 53227 Bonn
Anfahrt mit dem NAVI bitte Simonstr. eingeben.
Parkplatz direkt am Haus

mehr Infos und
unsere aktuelle Speisekarte
finden Sie unter:
www.Bundeshaeuschen.de

An einem der schönsten Plätze Bonn's, in Oberkassel direkt am Rhein,
zwischen Bonn und Königswinter an herrlichen Rad- und Wanderwegen

Bitte beachten Sie die
Öffnungszeiten ab November



weitere Infos

Erste Aktivitäten beim Heimatverein seit Corona

Auch beim Heimatverein nehmen die Aktivitäten langsam wieder zu. Auf der Mitgliederversammlung am 1. April 2022 stellte sich der bisherige Vorstand zu einer Wiederwahl in den bisherigen Funktionen zur Verfügung. Alle Kandidatinnen und Kandidaten wurden wie folgt gewählt:

Sebastian Freistedt als 1. Vorsitzender, Dr. Helmut Kötting als 2. Vorsitzender, Renate Rönz als Geschäftsführerin, Andreas Fritzsche als Kassierer sowie als Beisitzer bzw. Beisitzerinnen Nata-scha Bauer, Doris Bosselmann, Dietmar Brenner, Martin Conrads, Dr. Ansgar Klein, Kurt Kuhl und Christian Schnieders.



Der Vorstand des Heimatvereins.

Beim diesjährigen Maikäferfest hatte der Heimatverein seinen Stand bei schönstem Wetter vor dem ehemaligen Edeka-Geschäft aufgebaut. Hauptthema war die Vorstellung der „Oberkasseler Chronik“ (Stand Mai 2022), die bereits über 450 für die Entwicklung Oberkassels wichtige Ereignisse vorweisen konnte. Da diese in Zukunft auch mit evtl. noch zu findenden Fotos/Bildern veranschaulicht werden sollen, zeigte der Stand schon beispielhaft einige Vergrößerungen aus dem Archiv des HVO, was auf besonders großes Interesse der vielen Besucherinnen und Besucher stieß. Neben dem Verkauf von Büchern aus der Schriftenreihe des HVO warb der Verein auch für eine erfolgreiche Unterschriftenaktion zugunsten des Erhalts der Haltestelle Oberkassel-Mitte.

Der Heimatverein hat in diesem Jahr seinen ersten Ausflug seit Beginn der Coronapandemie unternommen. Am 25. Juni fuhren etwa 20 Mitglieder zum Friedhof Melaten in Köln.

Der eindrucksvolle Rundgang wird allen Teilnehmern noch sehr lange im Gedächtnis bleiben.

Auch die gemeinsame An- und Abreise mit dem Zug und die anschließende Einkehr in ein Kölner Café war für alle Teilnehmer ein kurzweiliges Erlebnis.

In unserer Heimstätte, dem Alten Rathaus in Oberkassel, stehen nun größere Sanierungsmaßnahmen sowohl durch die Stadt als auch durch den Trägerverein der AGORA e. V. an.

Um das Rathaus auch zukünftig als Versammlungsstätte nutzen zu können, bedarf es umfangreicher Ergänzungen des Brandschutzes. Erfreulicherweise konnte vor kurzem ein entsprechender Fördermittelvertrag zwischen der Stiftung NRW und der Stadt Bonn geschlossen werden, so dass die Finanzierung gesichert ist. Für uns als Verein werden diese Maßnahmen allerdings noch kurzfristig größeren Arbeitsaufwand verursachen und den Vereinsbetrieb im Alten Rathaus weiterhin einschränken.

Wir hoffen, dass wir unsere Räume ab 2023 wieder öffnen und der Oberkasseler Bevölkerung ab dann unser umfangreiches Archiv der Oberkasseler Geschichte präsentieren können.

Wie bereits mehrfach berichtet, hat der Heimatverein bei den entsprechenden politischen Gremien erwirken können, dass die Verwaltung für den Oberkasseler Ortskern eine Erhaltungssatzung erarbeiten muss. Damit soll zukünftig das Ortsbild vor übermäßigen Veränderungen beispielsweise durch unangemessene Großbauten geschützt werden. Diese Erhaltungssatzung soll durch ein externes Büro ausgearbeitet werden. Die entsprechende Beauftragung soll im Oktober 2022 erfolgen. Nach dem politischen Beschluss soll der Heimatverein in den Erarbeitungsprozess der Satzung eingebunden werden. Wir werden dieses Thema als Verein weiterhin



Der Heimatverein beim Besuch des Melaten Friedhofs in Köln.

intensiv verfolgen und begleiten.

Für das Jahr 2023 wird der Heimatverein wieder einen Kalender herausgeben. Diesmal werden wir eine bunte Mischung an historischen Bildern aus unserem Archiv zusammenstellen. Lassen Sie sich überraschen! Der Kalender wird etwa ab Oktober im Handel erhältlich sein. Wir werden Sie über unsere digitalen Medien und die örtliche Presse zum Verkaufsbeginn informieren.

Der Heimatverein möchte wieder mehr Menschen für die Unterstützung seiner Ziele begeistern.

Diese sind im Einzelnen: Die Geschichte der Heimat zu erforschen und die Ergebnisse zu veröffentlichen, die Natur- und Kunstdenkmäler zu schützen, zur Verschönerung des Ortsbildes beizutragen, das kulturelle Leben und die Heimatbräuche zu fördern und das Heimatarchiv zu unterhalten.

Wenn auch Sie sich mit diesen Zielen identifizieren können, würden wir uns freuen, wenn Sie uns durch eine inaktive Mitgliedschaft oder gar eine aktive Mitarbeit unterstützen würden.

Bereits für 18,00€ pro Jahr können Sie als Mitglied einen Beitrag zum Schutz und zur Verschönerung unseres Heimatortes leisten. Unsere Beitrittserklärung finden Sie online unter: www.heimatverein-oberkassel.de

Sebastian Freistedt

Bei uns sammeln Sie PAYBACK Punkte!



kreuz-apotheke
Eckard Voß e. K.
Königswinterer Str. 673, 53227 Bonn
Tel.: 0228/441 211, Fax: 0228/440 224
kreuz.apo.bonn@pharma-online.de
www.kreuz-apotheke.biz

Wir freuen uns, wenn Sie gesund sind.

PAYBACK

Die Power Pänz blühen auf

Peu à peu wird vieles wieder möglich

Seit über 20 Jahren bilden die Power Pänz einen festen Bestandteil der Kinderbetreuungsmöglichkeiten im Herzen von Oberkassel. Doch nicht nur das: Als lebendige Elterninitiative bereichert „Power Pänz 2001 e. V.“ auch das Familienleben mit zahlreichen Aktivitäten inner- und außerhalb der Kitapforten.

An zwei Standorten werden 55 Kinder von 1 - 3 sowie 3 - 6 Jahren liebevoll und achtsam nach einem pädagogischen Konzept auf Grundlage der Reggio-Pädagogik betreut. Diese sieht das Kind als Konstrukteur seiner Entwicklung, seines Wissens und Könnens. Jedes einzelne Kind wird beachtet, um zu erkennen was es benötigt und was es lernen möchte. Die Erzieherinnen verstehen sich als Wegbegleiterinnen, nicht als Anleiter, und stärken die Lern- und Erkenntnisprozesse der Kinder, indem sie deren zahlreiche Äußerungen und Ausdrucksformen wahrnehmen, interpretieren und passende Ressourcen zur Verfügung stellen. In Projekten ohne feste Randbedingungen wird jedem Kind die Möglichkeit gegeben, die eigene Phantasie auszuleben und neue Erkenntnisse zu sammeln. Das Lernen mit allen Sinnen steht hierbei im Vordergrund.



Laternen für St. Martin (Bild: C. Köhne, 2021)

Im vergangenen Kitajahr erstellten die Ü3-Kinder beispielsweise Laternenkörper für St. Martin, indem sie individuelle Papiermodelle anfertigten, sie mit Draht umwickelten und die Formen dann in einer Feuerschale anzündeten. Die Kinder eigneten sich so in einem kreativen Herstellungsprozess gemeinsam eine außergewöhnliche Technik an und verwirklichten ihre persönlichen Ideen. Mit den Laternen an der Hand und freudigem Gesang begleiteten die Pänz-Familien und das Team Sankt Martin auf seinem Pferd,



Neugestaltung der Mauer im Bürgerpark (Bild: S. Franzen, 2022)

anschließend wurden im Bürgerpark bei Weckmännern und Punsch neue Ideen geschmiedet. Nach den Corona-Einschränkungen der Vergangenheit freuen sich alle, dass endlich wieder viele solcher Feste im Verlauf des Kitajahres gemeinsam gefeiert und Vereinsaktivitäten außerhalb der Kitazeiten (z. B. Drachensteigen am Rhein oder Spielplatztreffen während der Ferien) angeboten wer-

den können. Vielleicht ist Ihnen die bunt bemalte Mauer im Bürgerpark ins Auge gefallen? Beim Sommerfest und Willkommensgrillen haben die Power Pänz diese Fläche Stück um Stück mit neuer Farb-



Wasserspielbereich am Ü3-Standort (Bild: S. Franzen, 2022)

pracht erfüllt. Gemeinsam malen, essen, spielen, auf- und abbauen: Das Gemeinschaftsgefühl wurde gestärkt und es entstehen Kontakte, die über ein Hallo-Sagen beim Bringen und Abholen der Kinder hinausgehen. Neu hinzugezogenen Familien erleichtert die Aktivität im Verein das Ankommen im Ort.

Um für die Kinder optimale Bedingungen und Entwicklungen zu schaffen, kooperieren Eltern und Erzieherinnen nicht nur bei der Planung von Festen eng miteinander, auch bei der Gestaltung der Räumlichkeiten ist ihr Einsatz gefragt.

Die bei den Kindern mit Abstand beliebteste bauliche Veränderung des vergangenen Jahres ist die Neugestaltung des Außenbereiches am Ü3-Standort in der Kastellstraße. Hier wurden in Elternarbeit alte Spielhäuser entfernt, der Sand ausgetauscht und von Fachpersonal eine Wasser-Matschanlage aufgebaut. Während des Maikäferfestes waren die Tore geöffnet und viele Besucher konnten sich am kühlen Nass der Anlage erfreuen.

Das Leben der Power Pänz spielte sich seit der Gründung im Jahr 2001 stets in der unmittelbaren Umgebung ab. Nahezu täglich marschiert die aktuelle Pänz-Generation in den Bürgerpark, zu verschiedenen Spielplätzen in der Nähe oder an die Rheinpromenade. Nach monatlichen Einschränkungen kann zudem langsam wieder an größere Ausflüge der Vergangenheit (z.B. Museen, Bäckerei, Kartonagenfabrik) angeknüpft werden. Zur Freude der Ü3-Kinder ermöglichte das engagierte Team trotz knapper Personaldecke und unter Corona-Auflagen Waldtage und -wochen, während derer die Kitaräume gegen den Erfahrungsraum Wald getauscht wurden. Vieles ist und wird wieder möglich, und so kann es passieren, dass Ihnen die Pänz in Oberkassel und Umgebung wieder häufiger begegnen werden. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die uns in der Vergangenheit unterstützten, oder auch künftig bereit sind, unseren „eifrigen Forschern“ (L. Malaguzzi) während ihrer Erkundungstour einen Blick über den Tellerrand, hinter die Gartenpforte oder auf eine Baustelle zu ermöglichen.

Sie möchten Ihr Kind bei den Power Pänz anmelden und sich mit der ganzen Familie in einer aktiven Gemeinschaft engagieren? Wenden Sie sich gerne an unser Leitungsteam Cathrin Köhne und Sara Lundin. Oder Sie möchten als Wegbegleiter*in, Praktikant*in, Bundesfreiwilligendienstleistende*r, etc. Teil unserer Power Pänz Gemeinschaft werden? Wir bieten vielfältige Möglichkeiten, nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf.

Am Schluss noch etwas in eigener Sache: Unsere zwei Gruppen der unter 3-jährigen Power Pänz suchen ein neues Zuhause. Wir benötigen – am liebsten in der Nähe der Kastellstraße – einen Kita-Standort mit mindestens 250 m² Räumlichkeiten (insgesamt mindestens 7 Räumen) und Außenbereich. Vielleicht kennt ja jemand jemanden, der jemanden kennt...

Sabrina Franzen

Power Pänz 2001 e. V.
Kastellstr. 3, 53227 Bonn-Oberkassel
Tel: 0228-9449387, E-Mail: kontakt@powerpaenz2001.de
Internet: www.powerpaenz2001.de
Facebook: Power Paenz 2001 e. V.

Der Taubenschlag – Ein Haus für Kinder

Wenn Kinder Häuser malen, dann sieht das meistens so aus: Ein spitzes Dach, rote Fensterrahmen, große Türen, blaue Wandfarbe. Oben drüber eine gelbe Sonne, drumherum Grün, je nach Altersklasse des Künstlers gelockte Büsche, ein paar Kopffüßler oder für Fortgeschrittene: Apfelbäume und Blumen. Mitten in Oberkassel steht ein Haus, genauso eines wie Kinder es malen. Vor der Eingangstür ein paar Treppenstufen, über dem Dach manchmal Sonne, manchmal Nebelschleier, Morgendämmerung, graue Schneewolken. Bald werden bunte Herbstblätter vorbei tanzen. Wie alle wichtigen Gebäude hat dieser Ort einen Namen, man liest ihn auf dem großen Banner an der Hauswand: Taubenschlag. Elterninitiative Oberkassel.

Nun schon seit 30 Jahren, seit 1992, ist der Taubenschlag ein Ort für Kinder. Eine alte Villa, die gleichzeitig gemütlich und ein bisschen ehrwürdig wirkt. Hier kommen täglich 40 kleine und zehn große Menschen zusammen, um ihren Tag gemeinsam zu verbringen. Und mit seinen verwinkelten Fluren, Zimmerchen, Dachkammern und knarrenden Treppenstufen bietet der Taubenschlag Raum für Wunder. Es gibt Nischen für Baumeister und Konstrukteure, eine Werkstatt für Handwerker und Erfinder, Bastler und Künstler kommen zusammen, um zu schnipseln, zu malen, zu kleben, Kinder verwandeln sich in Astronauten, Drachen, Tiger und Räuber, kriechen unter Tischen, durch finstere Höhlen, vergraben sich in Kissen, versinken in Märchenbüchern. Wird das Haus zu eng, dann entern Piraten den Garten, fahren Kinder wagemutige Rennen auf der taubenschlageigenen „Autobahn“, erklimmen tollkühn den Rutschurm, Holzpferde werden gestriegelt, im Sandkasten treffen sich genügsame Kuchenbäcker und abenteuerlustige Fallengräber. Bis in den Himmel schaukelt man in der Netzschaukel, Forscher halten geheime Besprechungen im hölzernen Bauwagen vor der Expedition in verwunschene



2022 gab es beim Maikäferfest wieder ein Theaterstück im Taubenschlag: Ritter Rost geht zur Schule.

Sträucher.

Hinter dem Begriff „Elterninitiative“ verbergen sich Eltern die eine selbstwirksame Alternative zur herkömmlichen Kinderbetreuung ins Leben gerufen haben. So organisieren sich die Eltern innerhalb des Vereins Taubenschlag eigenständig und jeder bringt seine Fähigkeiten unterstützend im Kindergartenalltag ein. In verschiedenen Ausschüssen planen Eltern Feste, verwalten das Budget, nehmen Reparaturen vor, kaufen ein, nähen Kostüme, treten als Schauspieler:innen in Ritter-Rost-Musicals auf, pflegen den Garten und sind Arbeitgeber des pädagogischen Teams. Erziehende, also Eltern und Personal sind deshalb stets in engem Austausch miteinander. Während „Kita“ heutzutage zu einer Dienstleistung degradiert wird, die viel Betreuungszeit bieten und wenig Engagement verlangen soll, versucht man im Taubenschlag statt Distanz Nähe zum Kitaalltag zu schaffen. Um den gesellschaftlichen und systemischen Herausforderungen der Eltern entlastend zu begegnen, bietet der Taubenschlag eine Betreuung von 45 Wochenstunden. Neben Spielen, Singen, Toben und Ruhen ist die Verpflegung im Taubenschlag ein wichtiges Merkmal. Im tageweisen Wechsel werden

kleine und große Leute von zwei Köchinnen mit frisch zubereiteten Speisen versorgt. Dabei wird großen Wert auf ausgewogene Biokost gelegt, doch darf auch der Nachtschicht nicht fehlen. Das überwiegend vegetarische und somit gemüselastige Essen begeistert die Kinder zu wiederholter Verblüffung ihrer Eltern, weshalb die Köchinnen in der Kitazeitung „Taus“ regelmäßig zur Preisgabe ihrer Rezepte überredet werden.

Um neben viel Freiheit auch die notwendige Orientierung für 40 Kinder zu gewährleisten, gibt es zwei feste Gruppen, in denen je 20 einzigartige Persönlichkeiten im Alter von 2 bis 6 Jahren von liebevollen und kompetenten PädagogInnen unter der Leitung von Niclas Buchmüller durch den Tag begleitet werden. Im Erdgeschoss findet man die Villa Kunterbunt vor, darüber die Seesterngruppe. Der Taubenschlag ist als „nachhaltige Kita“ zertifiziert und trägt zu einer umweltbewussten Erziehung bei. Das wichtigste an jedem Kindergarten jedoch ist weder das Haus, noch der Garten, weder Klötze, Stifte oder Pudding, sondern ein pädagogisches Team, das sich dem Wohlergehen der Kinder verpflichtet. Im Taubenschlag begleiten die Erzieher:innen die Kinder mit großem Augenmerk auf Partizipation und Wertschätzung bei ihrer Entwicklung vom Bambini bis hin zum Wackelzahn – einem Vorschulkind. Ihre Neugierde, ihren Forscherdrang, ihre Begeisterung, ihre unvergleichliche Fähigkeit die Welt zu bestaunen und an ihren Begegnungen und Erlebnissen zu wachsen, macht den Taubenschlag zu einem Kinderhaus. Mit roten Fensterrahmen, einer großen Tür, darin knarrende Treppen und Erwachsenen, die wissen, dass in jedem Kleinen etwas Großes steckt. Eine Räuberin, ein Astronaut, eine Umweltaktivistin, eine Zuckerbäckerin. In jedem Kind ein Zauber. In jedem Erwachsenen ein Kind. Wenn Ihr Interesse daran habt, mehr über den Taubenschlag herauszufinden, dann erreicht Ihr uns hierüber:

Oberkasseler Elterninitiative Taubenschlag e. V.
 Königswinterer Str. 682, 53227 Bonn
 Tel: 0228 / 44 52 90
 E-Mail: leitung@taubenschlag-bonn.de
 Internet: www.taubenschlag-bonn.de

www.werbaagentur-now.de

brillen
weiss
Gut aussehen



**Bei so viel
 Seh-Schärfe
 drücken Sie ruhig
 mal ein Auge zu.**

Brillen Weiss
 Königswinterer Straße 618
 53227 Bonn-Oberkassel
 Telefon 0 22 8 - 44 31 04

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag: 9.00 - 12.30 Uhr und
 14.30 - 18.30 Uhr • Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr
 www.brillen-weiss.com • info@brillen-weiss.com



Einen kompletten Zirkus selber machen

Seit 42 Jahren existiert in Oberkassel die CIRCUSSCHULE CORELLI, ein gemeinnütziger Verein und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband. Der Verein bietet Kindern und Jugendlichen in ihrer Freizeit die aktive Beschäftigung mit Zirkuskünsten: Akrobatik, Jonglieren, Balancieren, Clownerie und Zaubern. Ziel ist die Produktion eines Programms, welches im eigenen kleinen Zirkuszelt oder bei sonstigen Veranstaltungen vorgeführt werden kann.



Diabolotraining mit Brahim.

Die erwachsenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ausschließlich ehrenamtlich tätig. Die erfahrenen älteren oder ehemaligen Artisten geben ihr Wissen und ihre Erfahrungen an die Jüngeren weiter. Die jungen Artisten verabreden sich je nach ihren Interessen zum gemeinsamen Trainieren. Einige sind dann auch in den Werkstätten, in der Kostümkammer oder im Medienraum tätig und bereiten das Programm des CIRCUS CORELLI vor.

Mitmachen beim CIRCUS CORELLI können:

- Kinder (etwa ab 3. Klasse) und Jugendliche, die gerne Zirkuskunststücke erlernen wollen, um sie vor Publikum vorführen zu können.
- Erwachsene, die sich ehrenamtlich kreativ, technisch, pädagogisch oder administrativ in einem Verein engagieren wollen.



Besuch einer kleinen ukrainischen Artistin.



Hula-Hoop-Training mit Annette

Die CIRCUSSCHULE CORELLI ist offen zum Reinschnuppeln freitags zwischen 14 Uhr und 17.00 Uhr.
Weitere Informationen: www.corelli.de oder 0228 – 44 10 65
Hans-Peter Kurzhals

Markus Wessel
Generalagentur



Telefon: 0228 30 41 94 35
Mobil: 0171/95 13 936

✉ markus.wessel@signal-iduna.net
🌐 www.signal-iduna.de/markus.wessel



Königswintererstraße 681, 53227 Bonn

📷 versicherungsagentur_wessel
📘 Versicherungsagentur Wessel

Sahar Wessel
Agenturpartnerin



Telefon: 0228 30 41 94 36
Mobil: 0178/81 35 866

✉ sahar.wessel@signal-iduna.net
🌐 www.signal-iduna.de/markus.wessel

KFD – seit 110 Jahren aktiv!

Das letzte Jahr endete für die Katholische Frauengemeinschaft St. Cäcilia mit dem traditionellen Adventsbasar, der wie immer Spenden an verschiedene Organisationen ermöglichte. Am 7. Mai diesen Jahres fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt, und ein neues Team wurde „ins Rennen geschickt“.



Die KFD auf Schiffstour.

Für viele war die Schiffstour am 16. Juli ein Höhepunkt der Aktivitäten dieses Jahres. Wir haben besonderes Augenmerk darauf gelegt, dass auch Frauen teilnehmen konnten, deren Mobilität eingeschränkt ist. Es wurde ein Shuttleservice angeboten, und als Start- und Endpunkt war der Schiffsanleger in Niederdollendorf vorgesehen. Normalerweise ist der Zugang zum Schiff nicht so steil wie an anderen Anlegestellen, und das Angebot an Parkplätzen ist um die Mittagszeit auch ausreichend. Der niedrige Pegelstand von Vater Rhein stellte uns aber vor besondere Herausforderungen. Die Abfahrt konnte wie geplant stattfinden, obwohl dem Schiffskapitän nicht wohl bei der Sache war. Am Tag vorher hatte ein Schiff erhebliche Schwierigkeiten beim Anlegen auf der rechten Rheinseite. Bei der Rückfahrt legte unser Schiff dann auf der Godesberger Rheinseite an. Da die Rheinfähre nicht weit entfernt

Königswinterer Straße 628 • 53227 Bonn
Di-Do 8:30-14:30 Uhr • Fr 8:30-17 Uhr • Sa 9-13 Uhr
Sonn- und Feiertags geschlossen
www.kaffee-schmeckt.de

coffee to go

bitte der allerseligsten Jungfrau und Gottesmutter Maria und dem besonderen Schutze der Hl. Monica in der Pfarrkirche zur Hl. Cäcilia in Oberkassel“ gegründet. Laut einem Artikel von Waltraud Honnef in der Oberkasseler Zeitung vom 10. August 2002 hatte



Der neu gewählte Vorstand der KFD.

der Verein am Anfang des Folgejahres schon 373 Mitglieder von ca. 3380 Einwohnern. Die Frauen bemühten sich um christliche Werte in ihren Familien. Gemeinsame Messen und anschließende Vorträge danach wurden bereits früh eingeführt. Später fanden auch Wallfahrten, Bus- und Schiffsreisen statt. 1947 wurde der Elferrat ins Leben gerufen, der seitdem jedes Jahr einen „karnevalistischen Nachmittag für Frauen“ durchführt und sich wachsender Beliebtheit erfreut. Leider wurde diese Tradition durch Corona ausgebremst, aber wir alle hoffen, dass die jecken Frauen im



Grillfest zur Feier des 110-jährigen Bestehens der KFD St. Cäcilia.

kommenden Jahr wieder ihr närrisches Publikum erfreuen können. Das Datum für unseren traditionellen Weihnachtsbasar steht noch nicht fest, da es Überlegungen gibt, ihn in eine Krippenausstellung des Fördervereins für das Pfarrheim zu integrieren. Darüber hinaus sind eine Herbstwanderung und ein Besuch der Sprech- und Spellgroup vorgesehen. Die genauen Termine werden noch bekanntgegeben.

Ute Brüggemann

DRK Beuel wieder im Einsatz!

Noch ist die Pandemie nicht beendet. Dennoch nähert sich dieses Jahr wieder alles dem Alltag, wie wir ihn kannten, sowohl sanitätsdienstlich als auch kameradschaftlich. So finden beispielsweise unsere Bereitschaftsabende wieder wöchentlich in Präsenz statt. Wo es sich anbietet, sogar in hybrider Form. Wir haben über die Pandemie hinaus gelernt, dass das „Von-zu-Hause-zuschalten“ durchaus von Vorteil sein kann. Wir können uns vor Ort treffen, aber uns auch mit Freunden austauschen, die es vielleicht nicht rechtzeitig schaffen in die Bereitschaft zu kommen. Nur die Praxis – bezogenen Abende lassen sich schwieriger auf den virtuellen Raum übertragen. Aber immerhin finden Reanimationstrainings und co. wieder statt.



Der Primärbehandlungsplatz in einer Unfallhilfsstelle. In diesem Fall auf dem Greenjuice Festival – Quelle: privat.

Wie auch 2021 begann unser Jahr mit regelmäßig stattfindenden Fahrten durch die Bonner Innenstadt sowie durch Beuel mit dem Wärmebus. In Zusammenarbeit mit den anderen Bonner Bereitschaften überreichten wir warme Getränke, Kleidung, Decken uvm. an Menschen, die aus unterschiedlichsten Gründen auf der Straße leben, und in vielen Fällen dankend auf die Hilfen reagierten. Wie auch schon letztes Jahr, hoffen wir auch dieses Jahr wieder unterwegs sein zu können. Neben dem Wärmebus hatten wir Anfang des Jahres auch endlich wieder ein paar Karnevalsveranstaltungen. Zwar gibt es noch immer keinen Straßenkarneval, jedoch wieder Konzerte von Mo-Torres, Klüngelköpp und vielen weiteren bekannten Bands. Und wenn es etwas gibt, worüber sich (viele) Mitglieder der Beueler Bereitschaft freuen, dann karnevalistische Veranstaltungen. Kurz darauf trübte die Stimmung allerdings, als die Angriffe auf die Ukraine begannen. Viele Bürgerinnen und Bürger der Ukraine flüchteten aus ihrer Heimat und fanden Zuflucht auch in Bonn. Inzwischen wird die Flüchtlingsunterkunft hauptberuflich von DRK Mitarbeitenden geleitet. Doch anfangs mussten provisorische Unterkünfte (v.a. in Schulumhallen) errichtet

werden. Viele Ehrenamtliche, auch aus der Beueler Bereitschaft, halfen tagsüber und nachts, Schlafplätze aufzubauen und die Geflüchteten zu betreuen. Eine kleine Herausforderung, wenn man die sprachliche Barriere bedenkt.

Im Frühjahr gab es zunächst keine „großen“ Sanitätsdienste. Hier und dort ließen wir uns auf Abibällen, Straßenfesten wie in Oberkassel oder Mitarbeiterveranstaltungen blicken. Und hoffentlich wurden wir auch in guter Erinnerung behalten. Was wir uns nicht haben nehmen lassen, war das Nachholen unserer Weihnachtsfeier um Ostern herum. Und natürlich gehören zu einer erfolgreichen Weihnachtsfeier auch Dekoration, Kostüme und Weihnachtslieder. All das mag sich im April fehl am Platz anhören, wurde aber von allen äußerst positiv angenommen. Vielleicht entsteht dadurch ja eine Tradition?

Zum Sommer hin bereiteten wir uns dann auf eines unserer jährlichen Highlights, dem Green Juice Festival, vor. Nach zwei Jahren Pause bekamen wir endlich wieder die Möglichkeit vier Tage lang eine Unfallhilfsstelle für knapp 15.000 Besucher*innen aufzubauen und zu betreiben. Alles unter den wachsamen Augen unserer bereitschaftseigenen Zug- und Gruppenführer*innen. Und kaum ist das

Festival vorbei, besprechen wir aktuell schon unser nächstes Highlight im September, Pützchens Markt. Auch hier werden wir wieder eine Unfallhilfsstelle errichten, dieses Mal allerdings für noch mehr Besucher.

Für den Rest des Jahres erhoffen wir uns noch ein paar spannende Dienste und Bereitschaftsabende. Vielleicht schaffen wir es ja dieses Jahr die Weihnachtsfeier pünktlich im Dezember zu veranstalten.

Wenn Neugierde besteht bei uns mitzumachen, dann melde dich einfach unter: Bereitschaft.bonn-beuel@drk-bonn.de.

Oder für Interesse beim Jugend Rot Kreuz mitzumachen unter: jrk@drk-bonn.de.

Patricia Martinez

Yvonne Warnke

Exam. Krankenschwester

• Häusliche Pflege • Beratung •



Hosterbacher Str. 35a
53227 Bonn Oberkassel

+49 (0) 228 / 4 33 72 21

+49 (0) 170 / 4 61 32 05

yvonne-warnke@web.de



Werbegemeinschaft Oberkassel

DRK -Pionier der Blutspende

Vor 70 Jahren war es ein mutiges Experiment, heute ist es Routine: Viele Millionen Menschen spenden Blut beim Roten Kreuz oder verdanken ihre Genesung einer Bluttransfusion. Rund 800.000 Blutspender begrüßt der DRK-Blutspendedienst West jährlich bei über 11.000 Blutspendeaktionen. 1952 sah das anders aus: Im ersten Blutspendejahr gab es 114 Blutspendetermine mit 7.773 Blutspendern. Zu Beginn waren es 19 Mitarbeitende des Deutschen Roten Kreuzes, die in Nordrhein-Westfalen den Betrieb des ersten zentralen Blutspendedienstes in der noch jungen Bundesrepublik Deutschland aufbauten. Nach einem Grubenunglück auf der Zeche Dahlbusch in Gelsenkirchen-Rotthausen mussten im Jahr 1950 zahlreiche Blutkonserven aus Frankreich geholt werden, um die Verletzten zu behandeln. In Deutschland standen keine ausreichenden Mengen an gespendetem Blut zur Verfügung. Das war ein deutlicher Impuls, die Gründung eines Blutspendedienstes in Deutschland voranzutreiben. Am 9. März 1951 gründeten die DRK-Landesverbände Nordrhein und Westfalen den ersten DRK-Blutspendedienst in Deutschland. Am 29. Februar 1952 fand der erste Blutspendetermin in NRW statt. Bei den drei Spendeaktionen des ersten Arbeitstages in Gelsenkirchen wurden 95 Blutspender registriert. Viele davon waren Kumpel aus den umliegenden Zechen des Ruhrgebietes. Bergleute waren von Anfang an wichtig als Blutspender, brauchten aber nach Unfällen auch oft genug selbst Bluttransfusionen. Üblich war es zu dieser Zeit noch, im Bedarfsfall Blutübertragungen direkt zum Patienten vorzunehmen. Eine systematische und flächendeckende Versorgung mit Blut gab es bis zu diesem Zeitpunkt in Deutschland noch nicht. Im staatlichen Auftrag übernahm das Deutsche Rote Kreuz die Verantwortung, eine zentrale Blutspendeorganisation, wie sie in anderen Ländern, wie England, den USA oder den Niederlanden bereits existierte, aufzubauen. Damals wie heute fußt die Arbeit des DRK nicht nur auf den hauptamtlichen Mitarbeitenden, sondern auch auf der Unterstützung durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die z. B. bis in die siebziger Jahre die Aufgabe übernahmen, das gespendete Blut in den Glasflaschen, in denen es gesammelt wurde, zu schütteln, damit es nicht verklumpte. Heute kommen für jeden Spender Blutbeutelssysteme zum Einsatz, die nur einmal verwendet werden und in denen das Blut in einem geschlossenen System weiterverarbeitet wird. Geschüttelt werden muss das gespendete Blut dennoch – diese Aufgabe wird heute von automatischen „Schüttelwaagen“ übernommen.



1952 – 2022

JAHRE | FÜR DIE
BLUTSPENDE

In sieben Jahrzehnten haben sich viele Abläufe und Prozesse verändert – eines ist jedoch gleichgeblieben: Blut ist nach wie vor ein wichtiger Baustein in der medizinischen Grundversorgung. Heute arbeiten für den DRK-Blutspendedienst West ca. 1.300 Mitarbeitende und es engagieren sich nach wie vor ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für die Blutspende.

Ohne gespendetes Blut und die sichere Be- und Verarbeitung hätten in dieser Zeit Millionen Menschen nicht therapiert werden können oder sie hätten gar ihr Leben verloren. Undenkbar wäre diese erfolgreiche Arbeit über die ganze Zeit, ohne den selbstlosen Einsatz zehntausender ehrenamtlich Aktiver gewesen, die die Gesichter der Blutspende vor Ort sind. Aus der Region – für die Region, so arbeitet das DRK noch heute. Erst durch den enormen organisatorischen Aufwand, Blutspenden quasi bei den Menschen „zu Hause“ in den Regionen und Ortschaften einzusammeln und nach der Testung und Weiterverarbeitung, wieder in die Regionen zurückzubringen, entsteht ein sichereres Versorgungsnetzwerk. Heute müssen im gesamten Versorgungsgebiet des Blutspendedienstes-West (NRW, Rheinland-Pfalz, Saarland) täglich bis zu 3.500 Menschen zur Blutspende motiviert werden, um eine ausreichende Versorgung schwerkranker Patienten mit Blutpräparaten gewährleisten zu können. Und noch eine Änderung gibt es: Online kann man sich vor einem Spendetermin für eine feste Uhrzeit anmelden. Das verringert die Wartezeit und sorgt für einen angenehmen zeitlichen Ablauf: www.blutspende.jetzt

Die nächsten Blutspendetermine in Bonn rechtsrheinisch

Freitag, 07.10.2022

von 15:30 bis 18:30 Uhr

im Kath. Pfarrheim Oberkassel, Kastellstr. 21

Mittwoch, 16.11.2022

von 15:30 bis 18:30 Uhr

im Haus der Begegnung St. Peter Vilich, Adelheidsstr. 29

Freitag, 23.12.2022

von 13:30 bis 18:00 Uhr

im Brückenforum Beuel, Friedrich-Breuer-Str. 17

Ihr Scout im Normendschungel

- Integrierte Managementsysteme
- ISO 14001/ISO 9001/OHSAS/EMAS
- Umweltgutachter (EMAS, TEHG, EEG)
- Zertifizierter Fachdozent

0228 / 44 52 27

info@myska.com

www.myska.com

martin Myska Managementsysteme

FRISEUR LOHR

Königswinterer Str. 665 • 53227 BN-Oberkassel
Telefon: 0228-94499888 • www.friseurlohr.de

Öffnungszeiten: Di - Fr 9 - 18 Uhr
Do bis 20 Uhr ab 18 Uhr nur nach Termin **Sa 8 - 13 Uhr**

24h - Online Terminbuchung

Seit 20 Jahren

Ihr Friseur in Oberkassel!
Perfekte Haarschnitte, Umformungen
Färbungen und Strähnen.

Geschäftsleute für Oberkassel

Die Werbegemeinschaft Oberkassel (WOK) ist ein Verein, indem sich Geschäfte des Einzelhandels, Büros und Firmen aus Oberkassel zusammengetan haben und verschiedene Aktionen im Jahr durchführen. Die Entwicklung der letzten Jahre ist sehr positiv, so dass der Verein mittlerweile über 60 Mitglieder zählt, mit steigender Tendenz.

Das Hauptevent des Vereins ist das traditionelle Maikäferfest. Ein wunderschönes Familienfest, welches sich großer Beliebtheit erfreut und nicht mehr aus Oberkassel wegzudenken ist. In den letzten Jahren haben sich neben dem Maikäferfest aber auch noch andere Veranstaltungen etabliert: „Hallo Frühling“ im Frühjahr, der „italienische Abend“ kurz vor den Sommerferien, ein „Spätsommerabend in Oberkassel“ im September und ein „Adventsabend“ im Dezember. Stolz ist die WOK auch auf Ihren WOK-Wochenmarkt, der jeden Freitag von 14 - 17 Uhr in Oberkassel stattfindet. Obst, Fisch, Käse und frische Produkte vom Bauernhof kann man hier erwerben und sich dann anschließend mit einer leckeren Pizza belohnen. Inspiriert von der Meerhausener Str. hängen seit 2020 in Oberkassel auch einheitliche Weihnachtssterne und schmücken die



„Oberkasseler KÖ“. Auch hier war die WOK Initiator und freut sich sehr darüber, dass viele Bürger und Geschäfte diese Aktion unterstützen. Zur Weihnachtszeit bringt die WOK zudem auch immer einen Adventskalender mit lokalen Motiven heraus. Die Kalender sind immer schnell vergriffen und der Erlös wird einem guten Zweck gespendet.

Die Werbegemeinschaft ist ein lebendiger Verein mit Menschen, die Lust haben etwas für Oberkassel zu organisieren und somit den Ort zu bereichern. Wenn man sich umschaut und sehen muss, wie andere Stadtteile infrastrukturell aussterben, können wir hier in Oberkassel wirklich stolz darauf sein, dass wir hier noch so ein schönes funktionierendes „Dorf“ haben, in dem man alles bekommt, was alltäglich braucht. Die WOK freut sich darüber hier aktiv mitgestalten zu dürfen und freut sich auf die nächsten Jahre.



KRONEN-APOTHEKE

Apotheker Klaus Ruff
Königswinterer Straße 622
53227 Bonn-Oberkassel

*Ihre sorgfältige Beratung
und persönliche Betreuung
haben wir uns
zur Aufgabe gemacht!*

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. & Fr. 8.00 - 18.30 Uhr durchgehend
Mi. & Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

— LIEFERSERVICE —

Sie erreichen uns unter:
Telefon 0228 443543 · Telefax 0228 9440182
www.kronen-apotheke-bonn.de
info@kronen-apotheke-bonn.de

BESTATTUNGEN JAKOBS
Inh. H. Jakobs
seit 1907

Auch hier sind wir seit dem 1.01.2022 für Sie da:

Langemarckstraße 5
53227 Bonn-Oberkassel
Tel.: 02 28 / 44 18 12

Kirchstraße 34
53227 Bonn-Küdinghoven
Tel.: 02 28 / 44 21 34

info@jakobs-bestattungen.de
www.jakobs-bestattungen.de

VORSORGE - BEGLEITUNG - BESTATTUNG

BESTATTUNGEN HARDT
Inh. H. Jakobs

BV/BB - Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Mitglied im Bundesverband der BVL - Lohnsteuerhilfevereine e.V.

Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern und Unterhaltsempfängern bieten wir im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig Hilfe in Steuersachen bei ausschließlich:

- Einnahmen aus nichtselbständiger Arbeit/ LSt-Bescheinigung
- gesetzliche Renteneinkünfte/Riesterrente
- Kindergeldsachen, Eigenheimzulage
- Vermietung und Kapitaleinkünfte, wenn diese Einnahmen 13.000/26.000 Euro nicht übersteigen
- Lohnsteuerermäßigung
- Mini-Jobs und haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse
- Arbeitnehmer-Sparzulage und Wohnungsbauprämie

53227 Bonn
Römlinghovener Straße 1
Termine nach Vereinbarung

Tel.: Tel: 0175 582 67 38 **volkmer@bvbb.de**

Et kütt wie et kütt – und et kütt hoffentlich widder!

Zwei Jahre hoffen, bangen, Konzepte erstellen und Sitzungen abblasen liegen nicht nur hinter uns, sondern hinter vielen unzähligen Vereinen. Kein Karneval, keine Kirmes – nichts. Doch diese Zeit ist jetzt hoffentlich endlich vorbei. Im Mai zeigten uns schon die JMJ Junggesellen mit Ihrem Maifest wie schön es ist, nach dieser Zeit endlich wieder ausgelassen feiern zu können und ein Stück weit zurück in die Normalität zu finden.

Jetzt blicken wir voller Vorfreude auf die Session 2023! Die steht schon quasi vor der Tür! Mit ganz viel Herzblut, Elan und purer Freude laufen bei uns schon die ersten Vorbereitungen für unsere Weibersitzung am Samstag, den 11.02.2023. Es kribbelt uns schon in den Fingerspitzen Euch endlich wieder in der Jupp-Gassen-Halle begrüßen zu dürfen – mit Euch zu schunkeln, zu lachen und einen wunderbaren bunten Nachmittag mit Euch zu erleben.

Doch auch wenn schon die ersten Vorbereitungen laufen, gibt es noch viel zu tun. Texte auswendig lernen, Kostüme nähen, Tänze einstudieren und vieles mehr. Auch über mögliche Hygienekonzepte muss noch gesprochen werden, denn so schön die Vorstellung einer Vor-corona Sitzung auch sein mag, ist es notwendig hierüber zu sprechen und alles zu planen. Doch der Spaß und viele Lacher überwiegen unsere Treffen zur Vorbereitung. Nach zwei Jahren war es herrlich alle wieder zu sehen und das von allen mitgebrachten Essen unseres Buffets zu kosten – was haben wir das alle vermisst.

Hygienekonzept hin oder her – unsere Sitzung wird stattfinden!!! Solange kein absolutes Verbot der Regierung erteilt wird, werden



Karnevalskörbchen 2021.

wir Närrinnen das Konfetti mit Euch fliegen lassen! Euch erwartet mal wieder ein bunter Nachmittag aus Sketchen, Musik und Tanz. Hoher Besuch durch Wäscherprinzessin und LiKüRa dürfen da natürlich auch nicht fehlen.

Was wäre unsere Kfd-Sitzung ohne unsere Hausband „Dancing Sound“ (Willi Bellinghausen und Thomas Münz)! Die ist selbstverständlich auch wieder dabei, um Euch in eine großartige Stimmung zu versetzen!

Selbstverständlich sind hier auch unsere Helfer zu erwähnen – sei es die Freiwillige Feuerwehr hinter der Theke, die Kellner*innen, unsere Techniker, die Küchen Damen, unser Deko-Team, unsere Fotografen, unser Allrounder Manfred Krahe und unsere Partner. Ohne Euch wäre diese Sitzung nicht umsetzbar und wir sind Euch unendlich dankbar das Ihr uns unterstützt! DANKESCHÖN!!!

Wir freuen uns auf eine tolle Sitzung und einen vollbesetzten Saal mit vielen jecken, närrischen Wievern

Es grüßen Euch mit 3x Alaaf

Die Elferratsfrauen der Kfd Bonn-Oberkassel

Monika Fritzsche

Brückenrätsel

			A	U	S							B	O	G	E	N				
			Z	A	H	N						S	T	U	E	C	K			
			R	U	H	E						S	C	H	L	A	C	H	T	
			H	A	L	B						S	T	O	F	F				
B	U	S	C	H								S	C	H	E	I	N			
	G	E	G	E	N							V	O	L	L					
				M	E	E	R								F	R	E	U	N	D
			K	U	N	S	T							T	I	E	R			
			A	U	T	O								B	O	D	E	N		
			A	B	E	N	D							Z	E	I	T			

Auflösung, von oben nach unten: SCHNITT, GOLD, KISSEN, BITTER, FEUER, WERT, BUSEN, RAUB, DACH, MAHL

In jeder Zeile ist ein Brückenwort einzugeben, so daß sich mit dem vorhergehenden und nachfolgenden Wort ein sinnvoller Begriff ergibt. Die Lösung bilden die Anfangsbuchstaben in den gelben Feldern von oben nach unten gelesen.

AXA Martin Süssenberger
 Versicherungen - Vorsorge – Vermögensanlagen
Dein Partner vor Ort!
 Königswinterer Straße 635
 53227 Bonn
 0228 92962050 | 01512 3345600
 martin.suessenberger@axa.de

www.axa-oberkassel.de

RALF HUSCH
 RECHTSANWALT

ARBEITSRECHT • MIETRECHT • VERKEHRSUNFALLRECHT
 WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT • ALLG. ZIVILRECHT

Römlinghovener Str. 37a • 53227 Bonn-Oberkassel

(0228) 945 899 55 (0228) 945 899 56
 post@kanzlei-husch.de www.kanzlei-husch.de



„Noch net ävver dann“ – die Dritte



Das Komitee beim Festkommers im November 2021.

Für uns fing die Session 2021 sehr schön an. Am 11.11. fiel für uns der Startschuss in eine hoffnungsvolle Session. Wir feuerten unsere Lena auf dem Marktplatz in Bonn bei ihrer Vorstellung so laut wir nur konnten eifrig an und zogen im Anschluss noch einige Stunden mit ihr durch die Stadt und absolvierten schon die ersten Auftritte.

Am 15.11.2021 konnten wir dann endlich mit unseren Freunden und Gönnern unseren Festkommers und damit unseren 75. Geburtstag feiern. Einer unserer Nixen wurde hier eine besondere Ehre zu teil. Wir ernannten unsere ehemalige Präsidentin Ute Groll zur Ehrenpräsidentin des Damenkomitees.



Beim Festumzug anlässlich Pützchens Markt im September 2022 mit den KFD-Elferratsfrauen.

So wie alle Karnevalisten, hat auch uns die Absage im Dezember letzten Jahres schwer getroffen. Nicht nur, dass wir unsere Sitzung das zweite mal in Folge absagen mussten, auch bekam unsere „noch net ävver dann“ Wäscherprinzessin Lena I. wieder nicht die Chance auf eine komplette Session mit Proklamation und allem drum und dran. Dabei waren wir doch alle startklar, alles war vorbereitet und alle freuten sich auf die bevorstehende besondere Session.

Nach kurzem Innehalten war aber bald klar, dass wir nicht den Kopf in den Sand stecken und einfach die Zeit verstreichen lassen, sondern überlegten uns für Weiberfastnacht eine kleine Überraschung für Lena.

Kurzerhand wurde am Pantheon gestartet und mit geschmücktem Bollerwagen, der als Prunkwagen für Lena von ihren beiden Wä-

Weibersitzung

Samstag, 28.01.2023

Einlass: 14:00 Uhr

Beginn: 15:00 Uhr

Katholisches Pfarrheim Oberkassel

scherinnen bis zur Rheinbrücke zu unserer Obermöhn Ina gezogen wurde. Begleitet wurden wir von einigen unserer lieben Freundinnen der Elferratsfrauen der KFD, sowie auch Familienmitgliedern und Freunden von Lenas Familie. Aber so einfach kam Lena leider nicht hinein. Sie musste die Rheinbrücke – statt des Beueler Rathauses – erst mal erobern. Verteidigt wurde die Rheinbrücke von unseren Freuden, den Alten Kameraden. Mit Kölsch konnte Lena sie aber bestechen und bekam dann den Schlüssel überreicht. Im Frühjahr konnten wieder Veranstaltungen stattfinden, so auch das Maikäferfest. Aber natürlich nicht ohne uns! Mit unserem mittlerweile sehr beliebten Stand für verschiedene Bowle konnten wir wieder viele Menschen begeistern.

Im September fand auch endlich wieder Pützchens Markt statt. Hier begleiteten wir zusammen mit einigen Damen der KFD unsere Wäscherprinzessin Lena I. im Festumzug und verbrachten alle gemeinsam noch einen schönen Tag bis in die späten Abendstunden auf Pützchens Markt.

Natürlich sind wir neben all den Aktivitäten immer dabei unsere kommende Sitzung am 28.01.2023, vorzubereiten. Die Hoffnung und auch die Zuversicht sind sehr groß das sie nun dieses Jahr endlich wieder wie gewohnt im Katholischen Pfarrheim Oberkassel stattfinden kann. Die Karten die letztes Jahr für die Sitzung bereits gekauft wurden behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit! Wer noch keine Karte gekauft hat, aber gerne auf unserer Sitzung dabei sein möchte der hat am 12.11.2022 und 26.11.2022 in der Zeit von 10.30 – 13.00 Uhr die Möglichkeit im Katholischen Pfarrheim Oberkassel noch eine Karte zu ergattern.

Wir freuen uns sehr das unsere Lena die Chance bekommt ihre Geschichte als Wäscherprinzessin zu Ende zu schreiben und hoffen das sie diesmal eine annähernd komplette Session erleben darf.

Wir sind mit mittlerweile 18 Aktiven Nixen bereit sie bei allem zu unterstützen und freuen uns darauf euch in den Sälen, besonders natürlich auf unserer Sitzung am 28.01.2023 zu sehen.

Euer Damenkomitee Nixen vom Märchensee

Ihr textiler Einrichter

GIB DIR STOFF.



• Dekorieren • Polstern • Teppich • Sonnenschutz

KRÜGER
RAUMAUSSTATTER

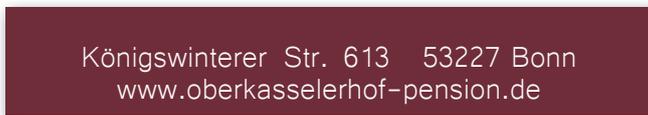
Königsplatz Str. 603
53077 Bonn
02 28 - 44 99 99

www.kruegerRaum.de

Köln Str. 139
53840 Troisdorf
0 22 41 - 95 721



PENSION OBERKASSELER HOF



Königswinterer Str. 613 53227 Bonn
www.oberkasselerhof-pension.de



Gönnen Sie Ihrem Besuch und sich selbst ein wenig Freiraum.
In unseren top – renovierten, modernen Zimmern werden Sie sich wohlfühlen.

Ob Familienfeier, Sportevent oder einfach nur mal Freunde einladen,
wir bieten Ihnen in unserer Pension die Möglichkeit, Ihre Lieben perfekt unterzubringen.

Starten Sie in den Tag mit einem kräftigen Frühstück,
in unserem Frühstücksraum (Buffet) heißen wir Sie herzlich willkommen.

Vierbeiner? Kein Problem!
Nach vorheriger Information sind uns diese auch sehr gern gesehene Gäste.

Besuchen Sie unsere Internetseite:
www.oberkasselerhof-pension.de

Buchen Sie direkt unter 0228/97667564 oder info@oberkasselerhof-pension.de

Die Pension für die ganze Familie!
Königswinterer Straße 613, 53227 Bonn/Oberkassel

